Prereader

28.05.2025 - 01.06.2025

Impressum

Fachschaft Bau Geo Umwelt
Arcisstraße 21
80333 München
Universität: Technische Universität München
School: School of Engineering and Design
E-Mail Allgemein: info.fsbgu@ed.tum.de
E-Mail Vorstand: vorstand.fsbgu@ed.tum.de
Webseite: https://www.fs.bgu.tum.de/
Instagram: https://www.instagram.com/fsbgu/
Facebook: https://www.facebook.com/FSBGU

104. BauFaK
Hauptorganisatoren der BauFaK SoSe2025: Lena Weigl, Sarah Rauch, Adrian Benesch
Austragungszeitpunkt: 28.05.2025 - 01.06.2025
Austragungsort: München
E-Mail Allgemein: baufakorga.fsbgu@ed.tum.de
E-Mail Sponsoring: E-Mail: baufaksponsoring.fsbgu@ed.tum.de
Webseite: https://104-muenchen.baufak.de/
Instagram: https://www.instagram.com/baufak.104

Prereader:
Erscheinungsdatum: Mai 2025
Ort: München
Inhalt: Lena Weigl, Sarah Rauch, Adrian Benesch, Organisatoren der BauFak SoSe2025, StAuB, Verein der Freunde und Förderer der BauFaK e.V., Sponsoren
Layout: Elisabeth Barth

Vorwort

A BauFaK in Minga, ja das wara´d griabig
und des klingt a bsonders, ja wirklich gmiatlich.
So mit Bier, Sonn und Brezn,
da ko ma guad im Plenum flezn.

Ja des war scho ewig a große Dram,
oda war`s a kloana Wahn der üba uns kam?
Lang hamma uns gfragt: Wie kriang ma des hi?
Da brauchma a Team, des schaff ned nur i.
De Leid hama dann gschwind gefundn,
mit vui Herz, und Gaudi warn ma owei verbundn.

Schwierig war's scho, des braucht manchmoi an Muad,
vui Arbeit, vui Nerven, ned oiwei war's guad.
Aber jetzt hammas gschaft, san stolz drauf,
ham's durchg'zogn, mit'm volln Lauf.

Und ebbas wünschn ma uns jetz no:
Sads freindlich miteinand, des schaffs etz scho.
Auf a scheene BauFaK, mit vui Herz, Gaudi und Gfui,
mit Eich zsam a guade Zeit ham des is a leichts Spui!

Servus und herzlich willkommen zur 104. BauFaK in München!

Was lange währt, wird endlich wahr - BauFaK in München! Ganze 13 Jahre und 25 BauFaKen ist es her, dass die Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz zuletzt in unserer Stadt stattgefunden hat – höchste Zeit für ein Comeback in Bayern. Es erfüllt uns mit Stolz und Freude, dass wir nun endlich wieder Gastgeber sein dürfen.

Der Weg bis hierhin war alles andere als einfach: Die Unterbringung der Teilnehmer:innen stellte sich als wahres Abenteuer heraus – mit langen Diskussionen, schlaflosen Nächten und ein oder zwei kleinen Nervenzusammenbrüchen haben wir schließlich eine finale Lösung gefunden. Daran gekoppelt war natürlich auch die Entscheidung zur Bewerbung. Diese fiel letztlich gerade einmal sechs Stunden vor der Wahl in Berlin – spontane Genialität oder geordneter Wahnsinn? Entscheidet selbst. 😉

Bevor wir uns überhaupt zur Wahl aufgestellt haben, haben wir viel Zeit vor Ort in Berlin mit dem Verein verbracht und intensive Gespräche geführt – um sicherzustellen, dass unser Vorhaben auch wirklich umsetzbar ist und haben auch hier Rückhalt bekommen. Schon Wochen vor der Wahl hatten wir außerdem das klare Go unserer Fachschaft, was uns zusätzlich den Rücken gestärkt hat.

Seit der 99. BauFaK in Hannover ist die Teilnahme aus München stetig gestiegen und auf der 100. BauFaK haben wir eher mit einer spaßigen Idee 104€ gespendet, was man durchaus als Teaser verstehen konnte. Aber jetzt ist es Realität: Die 104. BauFaK ist zurück in München! Hinter den Kulissen arbeiten wir drei HO's mit einem sehr starken Team daran, dass ihr euch hier wohlfühlt:

Adrian – der Mann für alles – er kümmert sich hauptsächlich um alles, wo man anpacken muss, als auch um die Kommunikation mit der Universität.

Sarah – unsere Frau fürs Geld – sie ist ständig in engem Kontakt mit unserem Finanz- und Sponsoringteam, erstellte die Kalkulationen und gibt für unsere Ausgaben das Go.

Lena – die Frau mit dem Überblick – sie hat unseren Server mit vielen verschiedenen To-Do-Listen gefüllt und sich darum gekümmert, dass diese auch abgearbeitet werden, und kümmerte sich um die Zusammenarbeit mit der Kammer.

Unterstützt wurden wir dabei auch von ehemaligen Hauptorganisatoren, die nicht nur Erfahrungen, sondern auch wertvolle Tipps zur Konfliktlösung mit uns geteilt haben – danke dafür!

Ein weiterer Dank geht an die Technische Universität München und das TUM-Präsidium. Ohne euch wäre das hier nicht möglich gewesen! Der zentrale Campus im Museumsviertel bietet nicht nur die perfekte Lage, sondern auch den idealen Ausgangspunkt für spannende Exkursionen.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Spendern und Sponsoren, ohne deren großzügige Unterstützung diese Veranstaltung nicht möglich wäre. Eure finanzielle Hilfe und euer Vertrauen in unser Projekt haben uns enorm unterstützt und motiviert. Dank eurer Beiträge können wir ein vielfältiges Programm anbieten und die Veranstaltung in einem Rahmen durchführen, der allen Teilnehmer:innen eine großartige Erfahrung bietet. Wir schätzen eure Unterstützung sehr und freuen uns, euch als Partner an unserer Seite zu haben.

Freut euch auf spannende Tage mit einem Impulsvortrag, MeetUp mit der Bayerischen Ingenieurekammer, interessanten Plenen – und zum allerersten Mal einem Ehemaligen-Stammtisch!

Für einen Teil des Orga-Teams ist diese BauFaK auch ein Abschied von unserer Fachschaftsarbeit. Wir haben viel Herzblut in die Vorbereitung gesteckt und freuen uns, dass wir euch hier in München begrüßen dürfen.
Und an alle, die sonst immer einen weiten Weg zur BauFaK hatten (so wie wir): Genießt es, diesmal mit kurzer Anreise dabei zu sein – wir tun es auch.

Zum Schluss möchten wir uns noch einmal herzlich bei unserem gesamten Team bedanken, das unermüdlich daran gearbeitet hat, diese BauFaK zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen.

Viel Spaß und eine unvergessliche 104. BauFaK wünschen euch

Adrian, Lena und Sarah
– das Hauptorga-Team aus München

Inhaltsverzeichnis

1. Informationen

1.1 Anreise 7
1.2 Adressen 8
1.3 Routen 8
1.4 Raum- und Lageplan 11
1.5 Zeitplan 19
1.6 Packliste 20

2. BauFaK

2.1 Was ist die BauFaK? 23
2.2 Erstischulung und Zementor:innen 25
2.3 Das Plenum 27
2.4 Gremienwahlen 30
2.5 Arbeit auf der BauFaK 31
2.6 Der Verein der Freunde und Förderer der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz e.V. 32
2.7 Gremien 35
2.8 Awareness 38

3. München

3.1 München - Die Stadt 39
3.2 Vorstellung unserer verschiedenen Teams 42
3.3 Einblick in die Organisation 47
3.4 Geplante Veranstaltungen 55

4. Satzungen

4.1 Geschäftsordnung 59
4.2 Die Satzung der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz 64

Stadt- oder Tragwerksplanung, Ingenieurbauwerke oder Verkehrsanlagen: Seit mehr als 90 Jahren vereint die BBI Gruppe alle Leistungen des Bauingenieurwesens.

Inzwischen sind wir mit über 100 Kolleginnen und Kollegen in Landshut, Regensburg, Markt Schwaben, Dingolfing und Ingolstadt vor Ort.

BBI

BBI INGENIEURE GMBH

BBI wünscht allen Teilnehmern der 104. Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz erfolgreiche und produktive Tage, lehrreiche Exkursionen und viele Gelegenheiten für gute Gespräche und das Aufbauen und Vertiefen von Kontakten und Freundschaften.

Ehrenamtliches Engagement zahlt sich aus!

Auch viele unserer Kolleginnen und Kollegen bei BBI sind in berufsständischen Kammern, Ingenieurverbänden, Normenausschüssen und weiteren Gremien ehrenamtlich tätig und können bestätigen, dass Anregungen von den Hochschulen und insbesondere von den studentischen Gremien gehört und in den Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden.

Unsere Leistungen:

Tragwerksplanung
Ingenieurbauwerke
Denkmalpflege
Bauleitplanung
Bauphysik
Abwasseranlagen
Brandschutz
Energieberatung
Vermessung
Bauwerksprüfung
Verkehrsanlagen
Sanierung
Prüfingenieurwesen
Wasserversorgung

Unterstützung und Engagement wünschen wir uns jedoch nicht nur von unseren Beschäftigten. Unser Unternehmen selbst unterstützt darüber hinaus Kulturveranstaltungen, soziale Events und karitative Einrichtungen, teils seit vielen Jahrzehnten als treuer und verlässlicher Partner.

Wir tun dies aus dem Bewusstsein der sozialen Verantwortung heraus, welches wir als mittelständisches Unternehmen insbesondere gegenüber regional verwurzelten Einrichtungen verspüren.

Seien Sie versichert, dass ihr Engagement im Bewerbungsprozess und auch im späteren Berufsleben geschätzt und gewürdigt wird. Darum – bleiben Sie den Studierenden-Vertretungen treu und bringen Sie sich weiterhin in die Hochschulpolitik ein – es lohnt sich!

GUTE BERATUNG IST DAS BESTE FUNDAMENT.[1]

[1] Ihre ProfessorInnen werden womöglich behaupten, dass Bohrpfähle, eine Spundwand-Schneidenlagerung oder eine Stahlbetonplatte das beste Fundament seien – aber das stimmt nicht.

Informationen

1.1 Anreise

Anreisezeit: 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Öffis:

München Hauptbahnhof (HBF), hier werdet ihr kurz von uns empfangen, bekommt ggf. euer Fahrticket, falls nötig, und fahrt gleich mit der U2 Richtung Feldmoching. Aussteigen könnt ihr entweder eine Station später am Königsplatz oder zwei Stationen ab HBF an der Theresienstraße. Von beiden Haltestellen lauft ihr noch ca. 5-10min zum Campus. Wer keine U-Bahn fahren möchte, kann auch direkt vom HBF in etwa 15-20min zum Campus laufen.

Mit dem Auto:

Um den gesamten Campus herum gibt es nur kostenpflichtige Parkplätze. Wer sein Auto kostenlos parken möchte, muss außerhalb des mittleren Rings parken. Alternativ könnt ihr in einem P&R Parkhaus länger als 24h parken. Infos und Links hierzu findet ihr auf unserer Website unter „Organisation“. Beim Hostel selbst könnt ihr auch parken, allerdings ist der Parkplatz hier nicht kostenlos und muss vorzeitig selbst gebucht werden. Die Gebühren hierfür können wir leider nicht übernehmen.

1.2 Adressen

Campus:

TUM Campus Innenstadt, Arcisstraße 21, 80333 München

Unterkünfte:

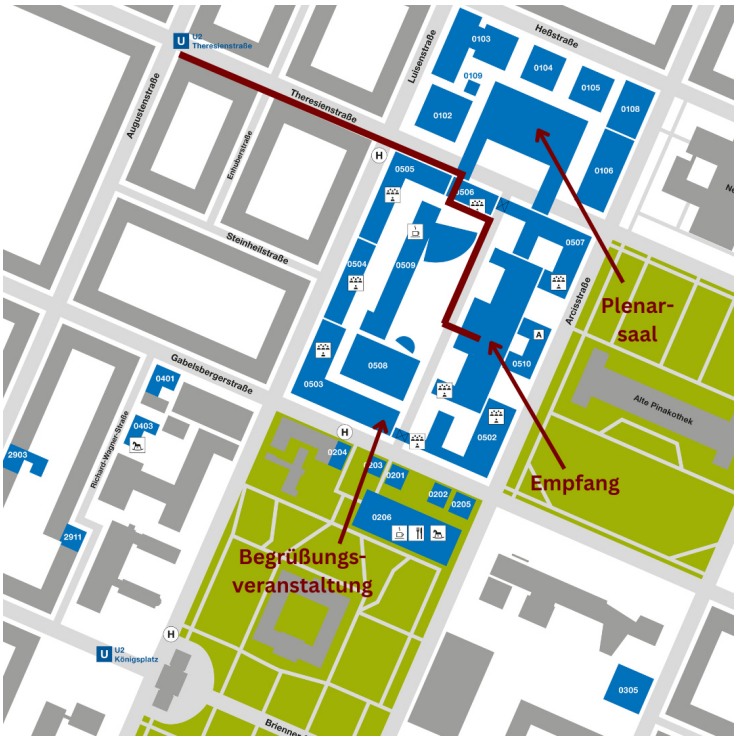
A&O Hostel Hackerbrücke: Arnulfsr. 102, 80636 München

A&O Hostel Laim: Landsbergerstr. 338, 80687 München

1.3 Routen

Campus:

Die 104. BauFaK findet bei uns am Innenstadtcampus statt. Hauptsächlich wird die Konferenz in unserem Nordbau N1 stattfinden. Hier findet ihr einen Lageplan unseres Campus. Unter nav.tum.de könnt ihr alle Räume suchen und eine Wegbeschreibung zu den Räumen finden. Kurz vor der Konferenz wird ein Raumplan auf der Website verfügbar sein.

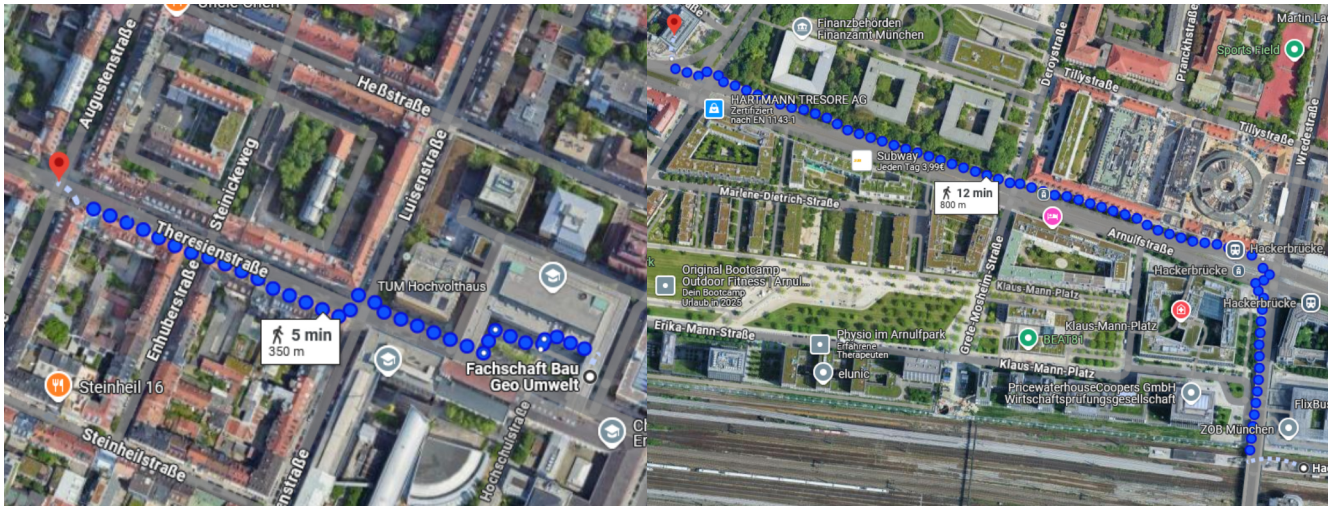


Innenstadtcampus der Technischen Universität München mit eingezeichneter Route von der U-Bahn Haltestelle Theresienstraße zum Campus

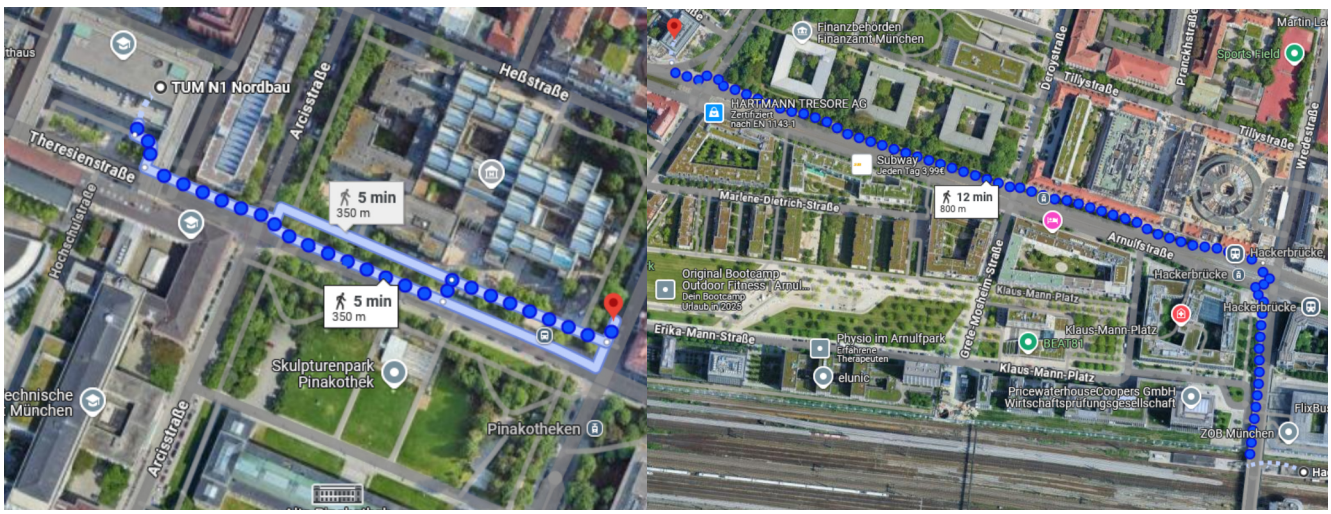
A&O Hostel Hackerbrücke:

Wer möchte kann den Weg vom Campus zum Hostel in ca 35 min zu Fuß gehen oder mit dem Fahrrad innerhalb von 10 min erreichen (Achtung ggf. Polizeikontrollen: Blut im Alkohol und so!). Wer lieber öffentlich fahren möchte hat je nach Uhrzeit mehrere Optionen. (Diese Angaben sind nicht in Promillewegzeit berechnet worden)

Option 1: mit der U2 ab Theresienstraße Richtung Messestadt Ost. Am HBF in eine S-Bahn stadtauswärts umsteigen. Durch die tolle Stammstrecke ist es egal welche S-Bahn ihr nehmt. Eine Station später an der Hackerbrücke aussteigen und ca 12 min zum Hostel laufen.



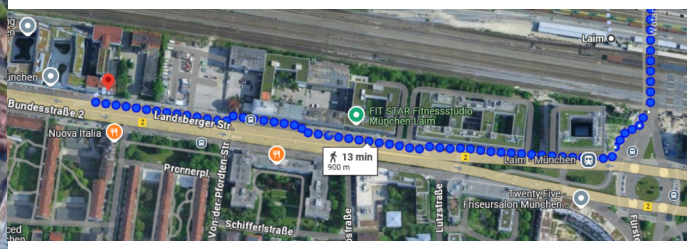
Option 2: mit der Tram 27/N27 ab der Haltestelle Pinakotheken Richtung Sendlinger Tor/ Großhesseloher Brücke bis zum Karlsplatz (Stachus) fahren. Am Stachus dann in die Tram 16/N16 Richtung Romanplatz umsteigen. Vier Stationen später seid ihr dann auch an der Hackerbrücke, von wo ihr dann ebenfalls nochmals ca 12min zu Fuß lauft.



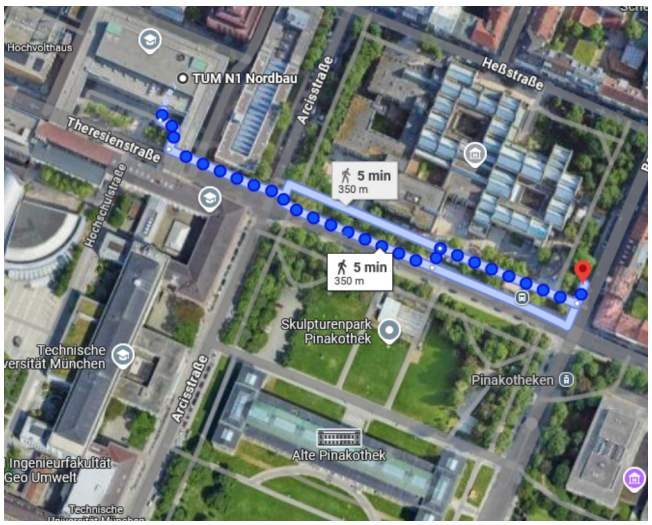
A&O Hostel Laim:

Das zweite Hostel ist leider etwas weiter weg und der Weg am Abend und in der Früh ist etwas länger. Wer höchst motiviert ist, kann hier auch laufen oder das Rad nehmen. Zu Fuß sind es etwa 90 min und mit dem Fahrrad 25 min. Wer jedoch öffentlich fährt, hat auch hier je nach Uhrzeit mehrere Optionen. (Diese Angaben sind nicht in Promillewegzeit berechnet worden)

Option 1: mit der U2 ab Theresienstraße Richtung Messestadt Ost. Am HBF in eine S-Bahn stadtauswärts umsteigen. Hier NICHT in die S7 einsteigen, sonst könnt ihr jede S-Bahn nutzen. An der Haltestelle München Laim steigt ihr dann aus und lauft noch etwa 10 min zum Hostel.



Option 2: mit der Tram 27/N27 ab der Haltestelle Pinakotheken Richtung Sendlinger Tor bis zum Karlsplatz (Stachus) fahren. Am Stachus dann in die Tram 19/N19 Richtung München Pasing umsteigen. Mit dieser Tram fahrt ihr bis zur Haltestelle Agnes-Bernauer-Straße. Von dort lauft ihr noch etwa 10 min bis zum Hostel.



1.4 Raum- und Lageplan

ZG = Zwischengeschoss

EG-ZG = Zwischengeschoss überm EG
1. ZG = Zwischengeschoss überm 1. Stock

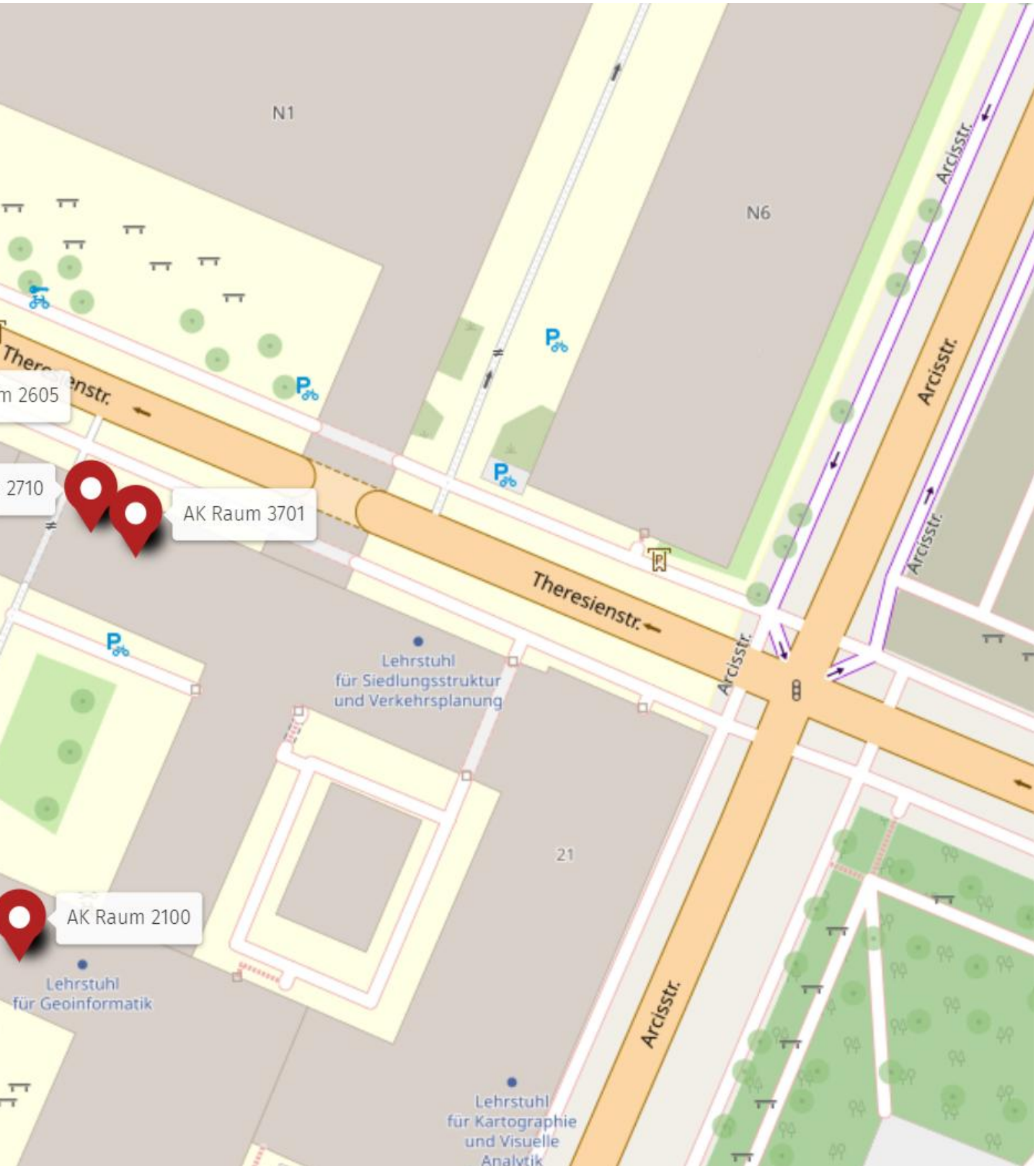
Übersicht AK Räume

Zwischengeschoss überm 1. Stock
- AK Raum 1601

2ter Stock
- AK Raum 2601
- AK Raum 2605
- AK Raum 2607
- AK Raum 2710

Zwischengeschoss überm 2. Stock
- AK Raum 2100

3ter Stock
- AK Raum 3701


N1
N6
Arcisstr.
Theresienstr.
AK Raum 3701
AK Raum 2100
Lehrstuhl
für Siedlungsstruktur
und Verkehrsplanung
Lehrstuhl
für Geoinformatik
Lehrstuhl
für Kartographie
und Visuelle
Analytik
21

Lageplan Unterkünfte und Verbindungen

a&o München Hackerbrücke

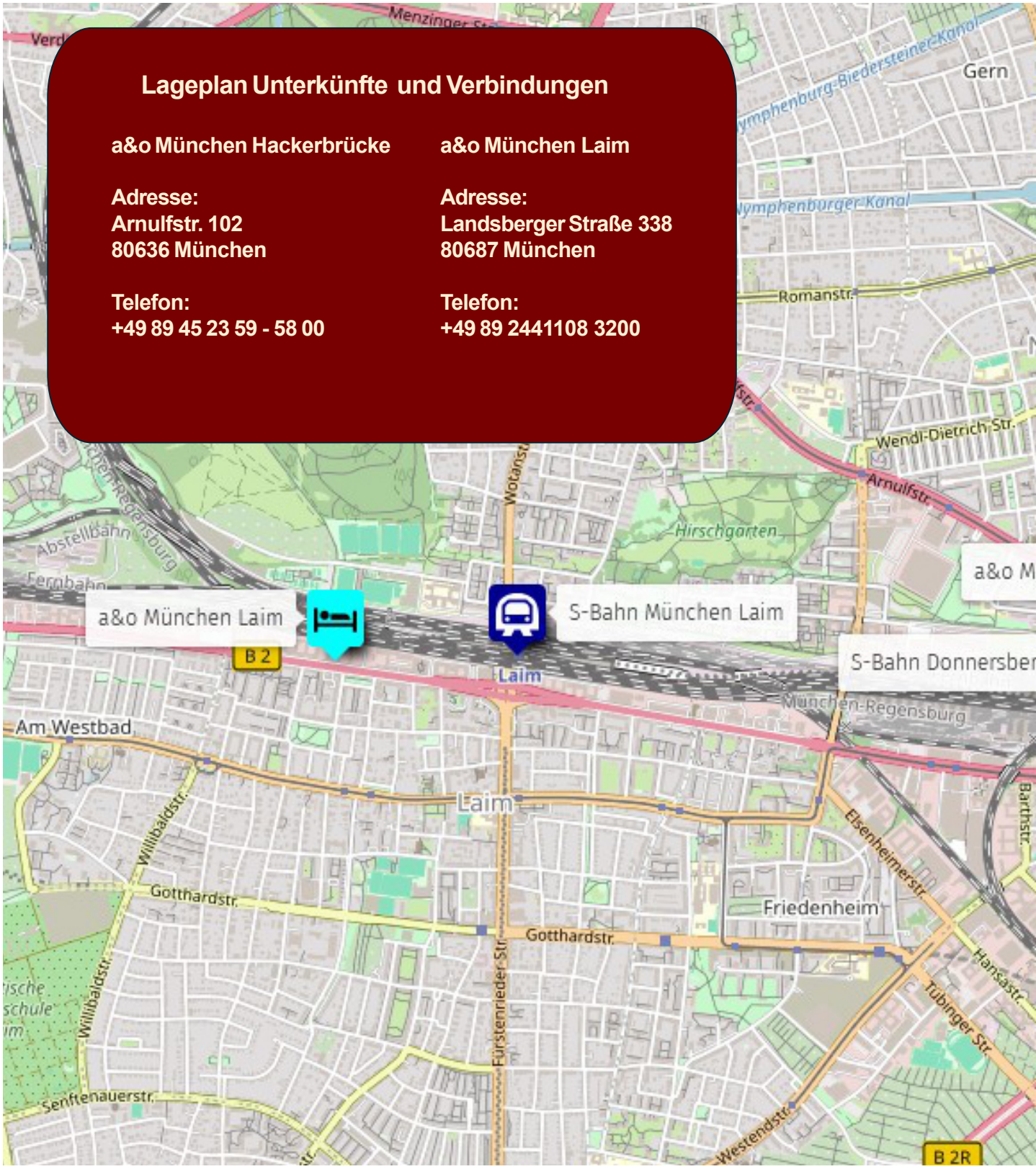
Adresse:
Arnulfstr. 102
80636 München

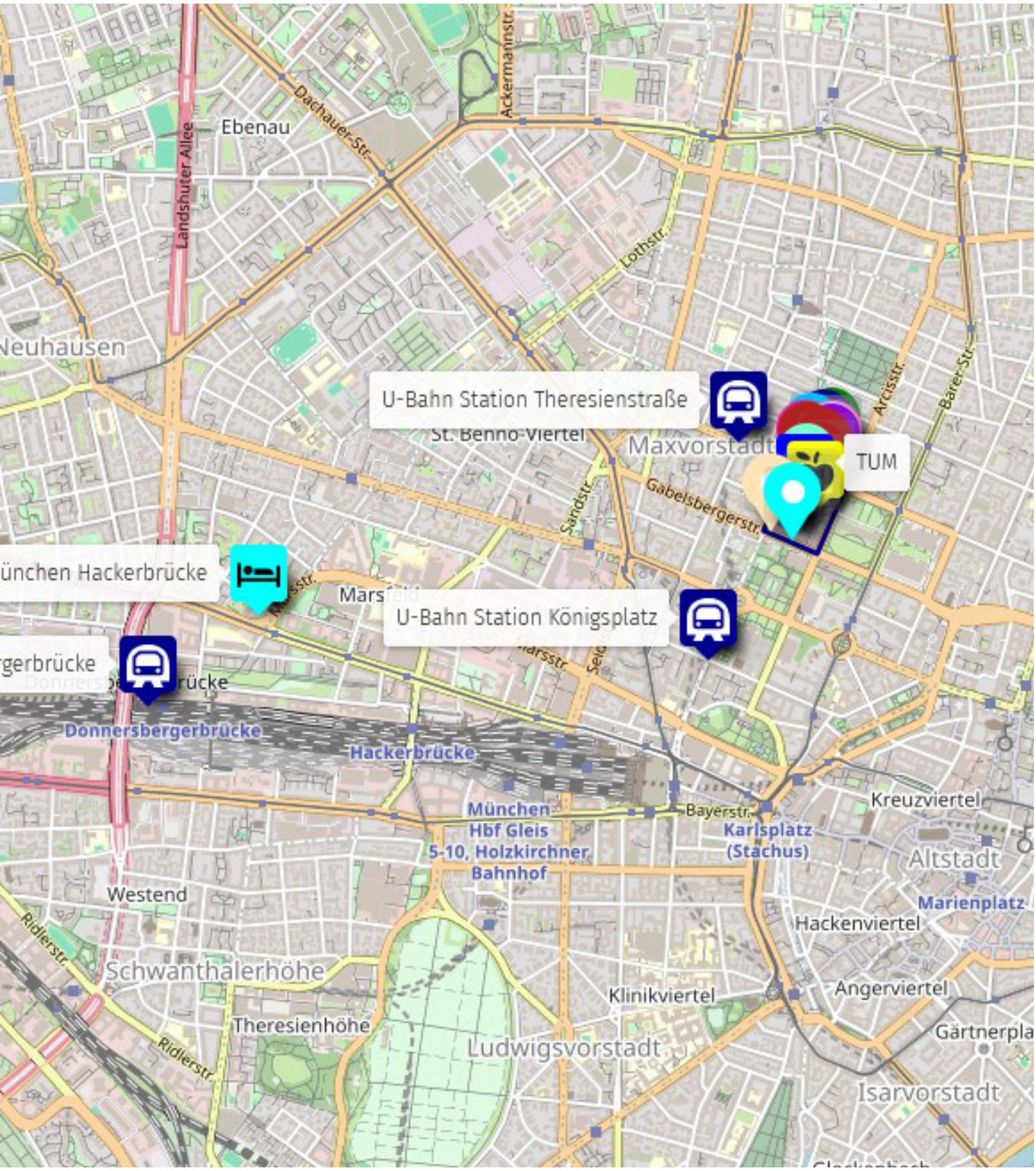
Telefon:
+49 89 45 23 59 - 58 00

a&o München Laim

Adresse:
Landsberger Straße 338
80687 München

Telefon:
+49 89 2441108 3200




U-Bahn Station Theresienstraße
TUM
U-Bahn Station Königsplatz
ünchen Hackerbrücke
gerbrücke
Donnersbergerbrücke
Hackerbrücke
München Hbf Gleis 5-10, Holzkirchner Bahnhof
Karlsplatz (Stachus)
Bayerstr.
Kreuzviertel
Altstadt
Marienplatz
Hackenviertel
Angerviertel
Klinikviertel
Gärtnerpla
Isarvorstadt
Ludwigsvorstadt
Theresienhöhe
Schwanthalerhöhe
Westend
Ridlerstr.
Ebenau
Neuhausen
Maxvorstadt
St. Benno-Viertel
Landshuter Allee
Dachauer Str.
Ackermannstr.
Lothstr.
Arcisstr.
Barer Str.
Gabelsbergerstr.
Sandstr.

Interaktive Karte

Link:
https://104-muenchen.baufak.de/karte

Funktionen:

- Scrollen für Zoom / links klick und drag für nav
- Filtern nach Raumnummern etc. auf linker Seite
- Für bessere Übersichtlichkeit Ebene „Treppen, Aufzüge …“ausblenden/auf Auge drücken

Alt

NavigaTUM unt

- NavigaTUM ist ei
  Studierende entw
  der TUM zurechtz

  oder

Einfach den nächstl
schnappen - mit etw
der Raum ist!

ternativen

ter https://nav.tum.de/

in von Studierenden für
wickeltes Tool, um sich bei
zufinden.

besten Studenten sich
was Glück weiß er sogar, wo

Raumliste

Plenarsaal
- N1189 Hans-Piloty-Hörsaal (1. Stock)

AK Räume (genauer auf Folie 4)
- 2100, 2710, 3701, 2601, 2605, 2607, 1601

Staubbüro
- N1039 Seminarraum (ZG über EG)

Orga Büro
- N2157 Fachschaft BGU (2. Stock)

Verein
- N1005ZG Seminarraum (ZG über EG)

Awareness
- N1135 Seminarraum (ZG über 1. Stock)

Buddy Schulung
- 1350 Seminarraum (1. Stock)

Eröffnungsplenum
- 2300 Friedrich von Thiersch HS (2. Stock)

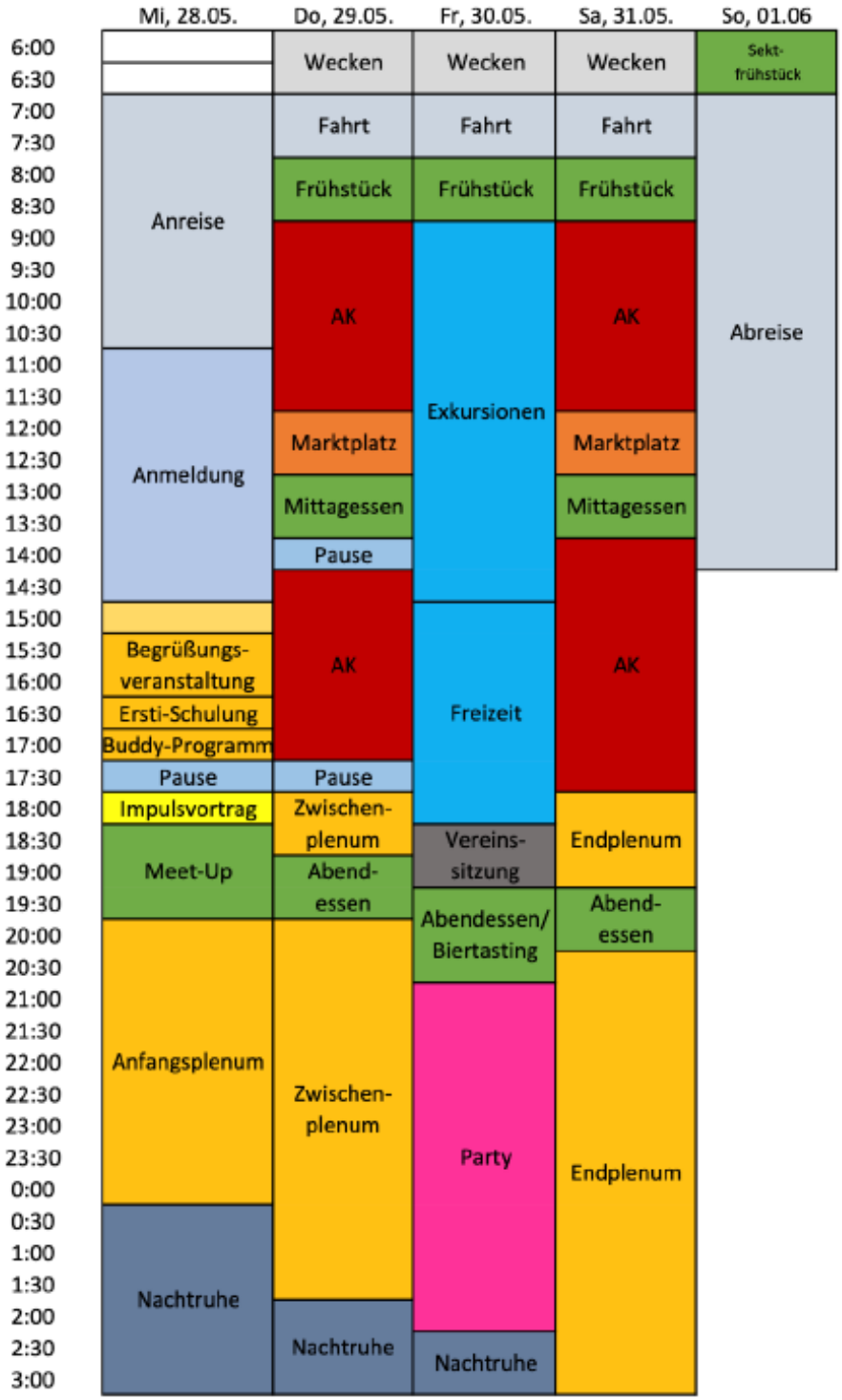
Essen
- Immatrikulationshalle (EG)

Aufenthaltsraum
- N1160 Zeichensaal (ZG über 1. Stock)

Party
- Audimax Vorraum (EG)

Gepäckraum

1.5 Zeitplan



Zeitplan der 104. BauFaK, mehr Infos zu den Veranstaltungen unter „3.3 Geplante Veranstaltungen“

1.6 Packliste

Klamotten

- Unterwäsche für alle Tage, ggf. +1
- Schlafklamotten
- T-Shirts, alte BauFaK-Shirts
- Jacke
- Pullis
- Sicherheitsschuhe
- Hosen
- Bauhelm + Warnweste (wer hat)
- Kleidung für Mottoparty "Nur noch 2 Wochen - seit 2 Jahren" - Gründe für eine Bauverzögerung

Kulturbeutel

- Zahnbürste/-pasta
- Handtücher
- Taschentücher
- Alles für die Haare (Bürste, etc.)
- Haargel/-band, Zopfgummi
- Deo
- Kopfschmerztabletten
- Duschgel, Shampoo
- Sonnencreme
- Haartrockner
- Verhütungsmittel
- Menstruationsartikel

Schlafen

- Eigenes Bettlaken
- Schlafsack
- Kissen
- Kuscheltier
- Ohrenstöpsel

Sonstiges

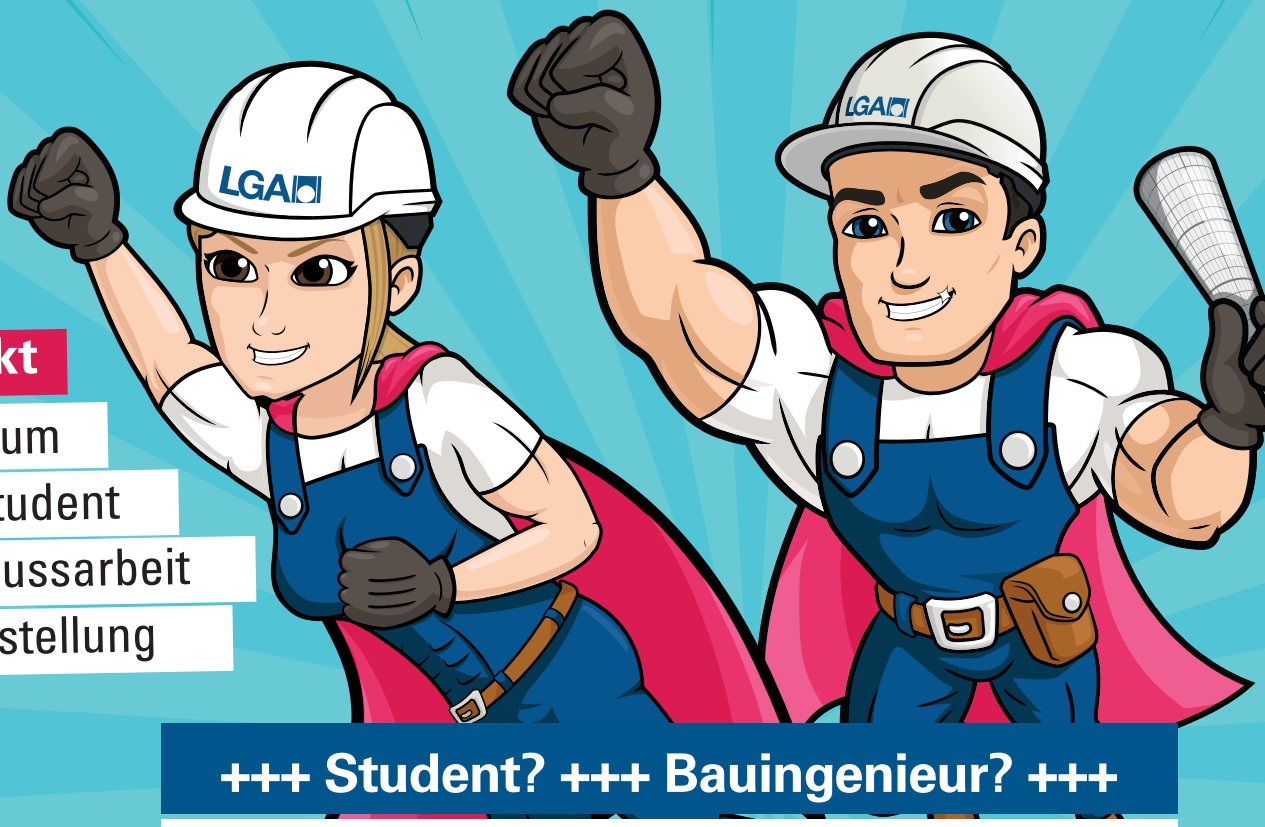
- Sonnenbrille
- Geld, EC-Karte
- Laptop/Tablet
- Ladegerät
- Fahrkarten
- Personalausweis/Reisepass
- Regenschirm
- Deutschlandticket (wer hat)
- Brotzeitbox (für Lunchpaket bei Exkursion)

Für Studierende

- Bier aus der Heimat
- Fachschaftsbericht

LGA

Sicherheit und
Qualität seit 1869



gecheckt

- ✓ Praktikum
- ✓ Werkstudent
- ✓ Abschlussarbeit
- ✓ Festanstellung

+++ Student? +++ Bauingenieur? +++

Ihr Anliegen

- ✓ Karriere
- ✓ Wertschätzung
- ✓ Weiterentwicklung
- ✓ Bezahlung nach Tarifvertrag
- ✓ Flexible Arbeitszeit
- ✓ Selbstständigkeit
- ✓ Teamarbeit

Wir suchen

- ✓ Mitarbeiter (m/w/d)
- ✓ auch in leitenden Funktionen
- ✓ die ins Team passen
- ✓ mit guter fachlicher Leistung
- ✓ die Verantwortung übernehmen
- ✓ kommunikativ sind
- ✓ mit guten Deutschkenntnissen

www.lga.de/karriere

HITZLER INGENIEURE

Hitzler Ingenieure ist führend im Bereich der Bauprojektsteuerung und bietet spannende Karrieremöglichkeiten für junge Talente. Unsere Expertise erstreckt sich über die gesamte Bandbreite der Bauprojektsteuerung, von der Planung und Koordination bis hin zur Überwachung und erfolgreichen Umsetzung komplexer Bauvorhaben. Dabei legen wir großen Wert auf Qualität, Effizienz und Nachhaltigkeit. Wir sind kompetenter Partner im Bereich Projektmanagement für private und öffentliche Bauherren bei der Abwicklung komplexer Baumaßnahmen im Gesundheits- und Bildungswesen, im Verwaltungs- und Wohnungsbau, im Denkmalschutz, in der Forschung, in den Bereichen Freizeit und Kultur sowie bei Infrastrukturmaßnahmen. Derzeit beschäftigen wir über 600 Mitarbeitenden an 17 verschiedenen Standorten in Deutschland und Österreich. Unsere fünf Werte sind fest in unserer Unternehmenskultur verankert und bilden die Basis unserer täglichen Arbeit. Wir stehen für Miteinander, Persönlichkeit, Offenheit, Verantwortung und Zusammenhalt. Bei Hitzler Ingenieure bieten wir ein dynamisches und unterstützendes Arbeitsumfeld, in dem du deine Fähigkeiten weiterentwickeln und deine Karriere vorantreiben kannst. Wir sind ein Ort für Problemlöser:innen, Möglichmacher:innen, Umsetzer:innen und Visionäre – für alle, die etwas bewegen möchten. Aktuell haben wir offene Stellen für Werkstudierende, Berufseinsteiger und erfahrene Fachkräfte. Werde Teil unseres Teams und schaffe gemeinsam mit uns Raum für die Zukunft!

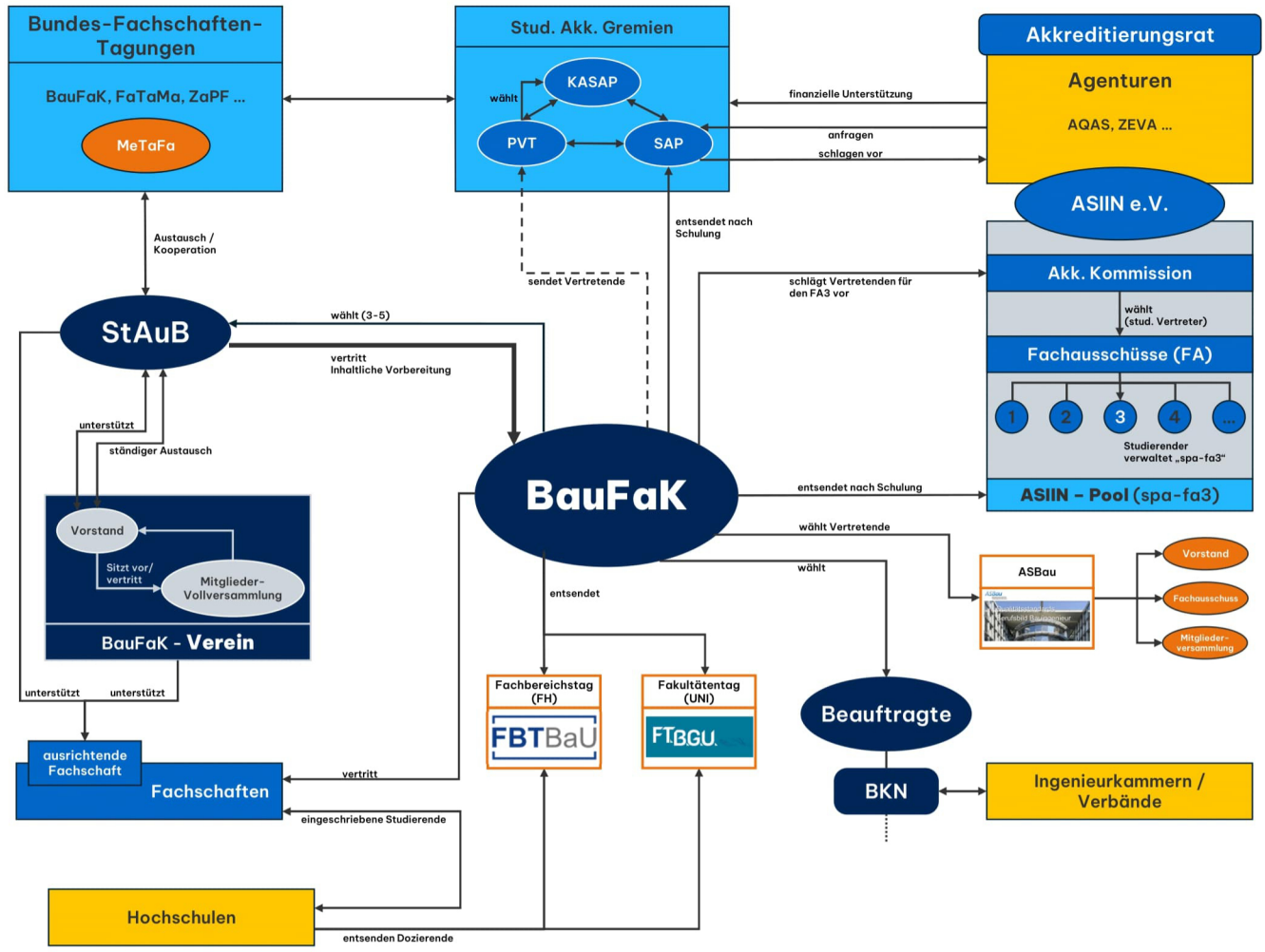
Entdecke unsere Stellen

2.1 Was ist die BauFaK?

Die Bauingenieur- Fachschaften-Konferenz ist die deutschsprachige Fachtagung der Studierenden des Bauingenieurwesens. Die Organisator:innen legen in Rücksprache mit dem Ständigen Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (StAuB) den Ablauf der Konferenz fest und sorgen für eine ergebnisorientierte Dokumentation der Veranstaltung. Auf der BauFaK werden im Anfangsplenum mit allen anwesenden Teilnehmenden Themen für die Arbeitskreise festgelegt. Nach Thema und Inhalten der Arbeitskreise versendet das Plenum der BauFaK Empfehlungen, Stellungsnahmen oder sogar Positionspapiere an alle betroffenen Akteure (das geht von allen Fachschaften über die Hochschulrektorenkonferenz bis hin zum Bundestag). Ergebnisse der AKs werden auf dem Marktplatz in einem kurzen Blitzlicht präsentiert und können dann dort diskutiert werden. Damit die Zeit möglichst effektiv genutzt werden kann, sollte der Marktplatz intensiv genutzt werden. Ein Tag ist für Exkursionen zu regionalen "Bau"–Sehenswürdigkeiten vorbehalten. Der Ablauf wird so geplant, dass neben der thematischen Arbeit auch immer genügend Zeit für einen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden bleibt.

Für die ausrichtende Fachschaft ist die Organisation und Durchführung der Konferenz eine immense Herausforderung. Um diese fünftägige Veranstaltung zu planen, bedarf es einer mehrmonatigen Vorbereitungszeit für die inhaltliche Ausgestaltung, die Organisation der notwendigen Räumlichkeiten und der Finanzierung.

Die BauFaK entsendet studentische Vertretende Fachbereichs- und Fakultätentag, in den AS-Bau und die Akkreditierungspools. Zwischen den Konferenzen wird die BauFaK durch den "Ständigen Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften- Konferenz" (kurz: StAuB) vertreten. Er besteht aus drei bis fünf Studierenden unterschiedlicher Hochschulen und wird auf jeder BauFaK neu gewählt. Der StAuB soll sowohl für Wirtschaft, Politik, Professoren und Presse als kontinuierlicher Ansprechpartner dienen, als auch den Kontakt zwischen den Fachschaften der verschiedenen Hochschulen herstellen bzw. intensivieren. Des Weiteren vertreten die Beauftragten für Kooperation und Networking (kurz: BKN) die BauFaK auf verschiedenen Versammlungen und Tagungen der Ingenieurkammern und Verbände. Ihre Aufgabe ist es eine Verbindung zwischen den Fachschaften, verschiedenen Verbänden und den Länderkammern zu schaffen. Der BKN besteht aus zwei bis vier Entsandten der BauFaK.



Organigramm der BauFaK

2.2 Erstischulung und Zementor:innen

2.2.1 Erstischulung

Die Ersti-Einschulung ist für all jene gedacht, welche zum ersten Mal an der BauFaK teilnehmen. Sie wird vom Verein durchgeführt und findet kurz nach der Begrüßungsveranstaltung statt. Hier wird den Teilnehmer:innen kurz der Ablauf der BauFaK, sowie wichtige Plenumsregeln erklärt. Falls danach noch Fragen offen sind, wendet euch gerne an euren Buddy oder andere erfahrene BauFaKler, die schon mal da waren.

2.2.2 „Zementor:innen" – Der stabile Grundstein für deine erste BauFaK!

Willkommen in München, der Stadt der bayerischen Gemütlichkeit, des Oktoberfests und – nicht zu vergessen – der 104. Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (BauFaK)! Für alle Teilnehmenden, die zum ersten Mal auf dieser Konferenz sind: Wir wissen, dass der Einstieg manchmal so schwer sein kann wie ein Betonblock. Deshalb haben wir das Programm „Zementor:innen" ins Leben gerufen – denn was braucht man, um in einer neuen Umgebung Fuß zu fassen? Genau: ein gutes Bindemittel!

Warum „Zementor:innen"?

Der Name ist kein Zufall: Zement ist das Bindemittel im Bauwesen schlechthin. Ohne ihn würde alles nur lose herumliegen – ähnlich wie bei einem ersten Konferenztag ohne Orientierung. Unsere Zementor:innen sind also die starken Bindeglieder, die euch den Einstieg erleichtern, damit ihr nicht nur lose Steine seid, sondern fest zusammenhängt.

Was erwartet euch?

Das Programm ist so konzipiert, dass es während der Konferenz läuft – quasi als stabiler Grundpfeiler eures ersten Besuchs. Nach einem kurzen offiziellen Kennenlernen zwischen Mentoren und Mentees wird euer/eure Zementor:in euch bei allen Fragen unterstützen: Wie funktioniert das mit den Plenumsdiskussionen? Was sind die besten Snacks? Was sollte man auf keinen Fall verpassen? Und vor allem: Wie findet man schnell Anschluss an andere Studierende? Denn nichts ist schlimmer als allein im Raum zu sitzen wie ein loser Ziegelstein im Mörtelbett. Unsere Zementor:innen helfen euch dabei, alteingesessene Cliquen zu durchbrechen und neue Kontakte zu knüpfen. Denn wer sich einmal eingelebt hat, merkt schnell: Das ist wie beim Bau – je besser die Verbindung, desto stabiler das Ergebnis. Und genau das wollen wir euch mit dem Zementor:innen-Programm ermöglichen: eine solide Basis für euren Konferenzaufenthalt.

Was macht unsere Zementor:innen so besonders?

Die Mentoren: Das sind unsere erfahrenen BauFaK-Profis, die euch durch den Dschungel der BauFaK führen, euch bei Fragen zur Seite stehen und dafür sorgen, dass ihr nicht nur auf dem Papier Teil der Community seid, sondern auch wirklich Anschluss innerhalb der BauFaXen findet. Sie wissen wo die wichtigsten „Baustellen" sind – sei es bei den Workshops, den Diskussionsrunden oder beim Networking. Sie sind die Brücke zwischen euch und der großen Welt der Fachschaftenkonferenz. Und das Beste: Sie sind keine unnahbaren Expert:innen, sondern gleichgesinnte und stehen euch offen und humorvoll zur Seite. Vielleicht gibt's ja sogar den einen oder anderen Bau-Witz auf dem Weg: Warum können Bauingenieur:innen nie im Dunkeln tappen? Weil sie immer einen Plan haben!

Und was bringt euch das Ganze?

Neben dem schnellen Einstieg in die Konferenzwelt soll das Programm vor allem eines bewirken: Motivation! Wenn ihr euch von Anfang an gut aufgehoben fühlt, macht die Teilnahme gleich doppelt so viel Spaß. Und wer weiß – vielleicht knüpft ihr Kontakte fürs Leben oder findet sogar einen zukünftigen Mitstreiter:in für spannende Projekte. Außerdem hoffen wir natürlich, dass ihr nach diesem ersten Erlebnis wiederkommt – denn nur wer sich wohlfühlt, bleibt dabei.

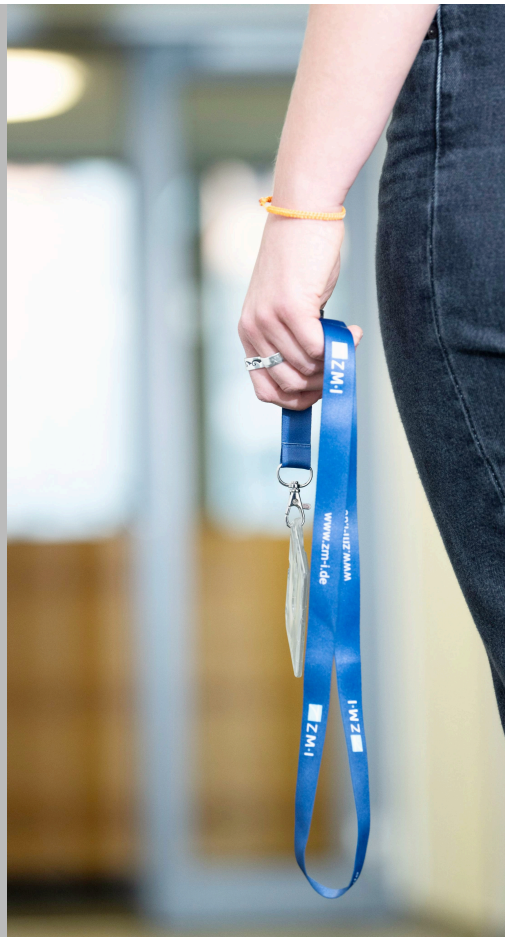
Hochbau und Ingenieurbau für anspruchsvolle Projekte

Die ZM-I Gruppe ist eine unabhängige, partnerschaftlich organisierte Ingenieurgesellschaft für anspruchsvolle Bauprojekte. Wir bieten Beratung, Planung, Prüfung und Begutachtung im Bereich des Bauingenieurwesens.

Aufgrund unseres breiten Kompetenzspektrums können unsere Kund:innen auf effiziente Prozesse und eine verlässliche Ansprechperson zählen.

Wir fördern Mitarbeiter:innen in ihren persönlichen Fähigkeiten und entwickeln talentierte Menschen für unternehmerische Positionen. Wir investieren kontinuierlich in Weiterbildung, in moderne Technologien und in Prozesse.

ZM·I



2.3 Das Plenum

Plenum (von lat. plenus, -a, -um = voll; Plural: Plenen, Plena) ist die Vollversammlung, also die Sitzung möglichst aller Mitglieder einer Institution (auch Plenarsitzung) - üblicherweise bezieht sich der Ausdruck auf die Vollversammlung eines Parlaments. So wird es zumindest von Wikipedia definiert.

2.3.1 Die Plena im Überblick

Hier die verschiedenen Plenen im Überblick:

Anfangsplenum

Vorstellung des Ablaufes der BauFaK, organisatorischer Fragen, Entlastung des StAuBs, Vorstellung der Workshops und Arbeitskreise. Hier werden die Arbeitsaufträge der jeweiligen AKs festgelegt.

Zwischenplenum

Vorstellung vorläufiger Ergebnisse der Arbeitskreise, Entlastung des StAuBs, Wahl der Gremienvertreter, Neuwahl des StAuBs, Vorschläge zur Ausrichtung der übernächsten BauFaK.

Endplenum

Vorstellung der Endergebnisse der Arbeitskreise inkl. Anschließender Diskussion, Präsentation der Exkursionsberichte, Wahl zur Austragung der übernächsten BauFaK, Übergabe an die nächste ausrichtende Fachschaft. Dauert bis in die frühen Morgenstunden, geschlafen wird bis zur Abreise nicht mehr.

2.3.2 Verhalten im Plenum

Am Plenum nehmen alle Teilnehmenden der BauFaK teil und diskutieren über die Ergebnisse der Arbeitskreise, fassen Beschlüsse und entsenden in die diversen Gremien. Damit diese effizient und strukturiert ablaufen, gibt es Regeln, an die sich alle halten müssen.

2.3.3 Redebeitrag

Um einen Redebeitrag anzuzeigen, haltet euer gelbes Kärtchen so in die Höhe, dass die Redeleitung und unser Plenumsteam die sich darauf befindende Nummer sehen können. Nehmt eure Karte erst dann hinunter, wenn eure Nummer notiert wurde. Das wird euch vom Redelistenmanagement meist deutlich mimisch angezeigt. Sobald ihr an der Reihe seid, ist eine bestimmte Reihenfolge einzuhalten:

Aufstehen

Namen und Hochschule für das Protokoll mitteilen

Nun dürft ihr euren Redebeitrag vorbringen, hierbei gilt aber: Bitte kurzfassen und nicht wiederholen.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass es (gerade bei längeren Diskussionen) ratsam ist, aufzuschreiben, was man sagen wollte, damit man es bis dahin nicht wieder vergisst. In eurer Begrüßungstüte findet ihr dafür notwendiges Werkzeug.

2.3.4 Meinungsbild

Das Signalisieren der eigenen Meinung mittels der Meinungskarten ermöglicht der Redeleitung und den Teilnehmenden einen Überblick über die Stimmung des Plenums zu erhalten. Im Laufe des Plenums werdet ihr von der Redeleitung immer wieder nach einem Meinungsbild gefragt. Hierbei soll lediglich eine Stimmungstendenz des Plenums ermittelt werden. Ihr könnt auch unaufgefordert eure Meinungskarten heben und so die Diskussion mitbestimmen. Bitte verwendet die Karten häufig, damit Diskussionen besser geleitet, und reißende Diskussionen vermieden werden können.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass es sinnvoll ist, die Meinungskarten aus dem Kartenbündel herauszulösen, damit ihr sie einzeln hochhalten könnt. Nur dann können nämlich auch die hinter euch Sitzenden sehen, welche Meinungskarte ihr nach oben haltet.

2.3.5 GO-Antrag

Ein Antrag zur Geschäftsordnung (GO-Antrag) kann jederzeit während eines Plenums durch Aufstehen und Heben beider Arme angezeigt werden. Sobald der aktuelle Redebeitrag abgeschlossen ist, kann der Antrag gestellt werden.
Es besteht die Möglichkeit einer Gegenrede, um die Opposition zu einem GO-Antrag zu zeigen. Diese wird wie der eigentliche GO-Antrag angezeigt und kann begründet (=Gegenrede mit Erläuterung – aber nur zum Antrag an sich, nicht zum Inhalt der eigentlichen Diskussion) oder unbegründet (=Gegenrede formal) erfolgen. Bei einer Gegenrede muss über den GO-Antrag abgestimmt werden, sonst gilt der Antrag als angenommen.
Alle GO-Anträge findet ihr in der Geschäftsordnung der BauFaK. Sie ist Teil der Satzung. Beide Dokumente findet ihr ebenfalls hier im Reader oder immer aktuell unter ww.baufak.de.

2.3.6 Die Karten auf der BauFaK

Bei der Anmeldung erhaltet ihr neben eurer Begrüßungstasche auch mehrere verbundene laminierte Karten, welche immer in die Plena mitgenommen werden müssen.

Hier ein kurzer Überblick:

Nummernkarte (gelb)

Auf der Vorderseite findet ihr eure Teilnehmernummer, euren Namen, eure Hochschule und eure Exkursion. Auf der Rückseite sind die wichtigsten Kontaktdaten verzeichnet

Stimmenkarte (blau)

Jede Fachschaft erhält maximal sieben dieser Stimmkarten, jedoch nur eine pro angereister natürlicher Person. Stimmberechtigt sind nur immatrikulierte Studierende der Bauingenieurfachschaften - laut Satzung der BauFaK Teilnehmenden der Gruppe A. Alle Personen mit einer Stimmkarte können bei Abstimmungen und Gremienwahlen mit dieser Karte abstimmen. Personen ohne Stimmkarte dürfen sich an den Diskussionen natürlich trotzdem beteiligen.

? Meinungskarten (rot/grün/weiß mit ?)

Diese Meinungskarten sollen verwendet werden, um Zustimmung oder Ablehnung zum Inhalt eines Redebeitrags zu signalisieren. Die Fragezeichenkarte/Komm zum Punkt könnt ihr verwenden, wenn euch etwas unklar oder unverständlich ist oder jemand seit einer gefühlten Stunde um den heißen Brei redet.

Infokarte (weiß)

Auf der Infokarte findet ihr die Kontaktdaten des Awarenessteams, sowie die Zugangsdaten zur Cloud und des BauFaK Broadcasts

2.4 Gremienwahlen

Die BauFaK ist berechtigt, Vertreter:innen in diverse Gremien zu entsenden. Diese Entsendungen werden im Plenum beschlossen. Dazu können Personen vorgeschlagen werden oder sich selbst melden. Wenn in ein Gremium mehr als eine Person entsendet wird, gibt es die Möglichkeit einer Blockabstimmung. Hier wird über alle Personen auf einmal abgestimmt. Eine Übersicht über alle möglichen Plenen findet ihr ebenfalls hier im Reader.

2.4.1 StAuB Wahl

Der StAuB wird auf jeder BauFaK neu gewählt. Dazu werden zuerst Nominierungen aus dem Plenum gesammelt und die vorgeschlagenen Personen gefragt, ob sie sich der Wahl stellen wollen. Es folgt die Möglichkeit den Kandidierenden Fragen zu stellen. Für gewöhnlich wird danach ein Antrag auf Personaldebatte gestellt.
Bei dieser verlassen die Kandidierenden und alle Teilnehmer der Gruppe C „Gäste“ den Raum, das Protokoll wird ausgesetzt und die Teilnehmenden haben die Möglichkeit sehr offen zu diskutieren. Bei der folgenden Abstimmung kann für jeden Kandidierenden eine positive, neutrale oder negative Stimme abgegeben werden. Die fünf Kandidierenden mit den meisten (positiven) Stimmen gelten als gewählt. Genaueres zu Abstimmungen, Gremien, StAuB und Plenum findet ihr in der Satzung und der Geschäftsordnung hier im Reader.

2.4.2 BKN Wahl

Der BKN wird in der Regel auf jeder zweiten BauFaK neu gewählt. Dazu werden zuerst Nominierungen aus dem Plenum gesammelt und die vorgeschlagenen Personen gefragt, ob sie sich der Wahl stellen wollen. Es folgt die Möglichkeit den Kandidierenden Fragen zu stellen. Für diese Wahl kann ein Antrag auf Personaldebatte gestellt werden.
Bei dieser verlassen die Kandidierenden und alle Teilnehmer der Gruppe C „Gäste“ den Raum, das Protokoll wird ausgesetzt und die Teilnehmenden haben die Möglichkeit sehr offen zu diskutieren. Für den BKN können zwei bis vier Personen gewählt werden. Die folgende Abstimmung kann auf Antrag als Einzelwahl oder Blockwahl ausgeführt werden. Bei einer Einzelwahl werden die Kandidaten einzeln gewählt. Für die Wahl ist eine Abstimmung mit einfacher Mehrheit ausreichend. Bei einer Blockwahl werden die zu wählenden Personen in einem Wahlgang durch Abstimmung gemeinsam gewählt. Sollte die Blockwahl scheitern, wird eine Einzelwahl durchgeführt. Genaueres zu Abstimmungen, Gremien, StAuB und Plenum findet ihr in der Satzung und der Geschäftsordnung hier im Reader.

2.5 Arbeit auf der BauFaK

2.5.1 Die Arbeitskreise

In einzelnen Arbeitskreisen werden die Arbeitsaufträge zu bestimmten Themen, die vorher vom ständigen Ausschuss der BauFaK (StAuB) ausgearbeitet wurden oder auch von den Fachschaften mitgebracht werden, von den Teilnehmenden der BauFaK in Kleingruppen diskutiert und bearbeitet. Die Ergebnisse werden in den Plena vorgestellt.

Mögliche Ergebnisse sind Empfehlungsschreiben, Stellungnahmen und Positionspapiere.

Empfehlungsschreiben

Ein Empfehlungsschreiben ist ein schriftliches Dokument mit einer wertenden Empfehlung zu einem Thema - wir legen unsere Meinung ohne Druck nahe.

Stellungnahme

Wertungsfreie Reaktion zu einem Thema, gute Möglichkeit anstehende Entscheidungen von externen Gremien zu beeinflussen - Standpunkt der BauFaK.

Positionspapier

Das stärkste Instrument der BauFaK, eingesetzt bei Feststellung von Missständen oder Fehlentscheidungen von Politik und Wirtschaft, die uns betreffen - Wir fordern Veränderung für uns!

2.5.2 Marktplatz

Der Marktplatz dient dem Austausch der Ergebnisse der Arbeitskreise. Dies ist eine Methode, bei der die Teilnehmenden ihr Thema an andere „verkaufen“ und zum Gespräch einladen sollen. Ziel soll sein, dass die Themenkomplexe, die für die BauFaK relevant sind, zielgerichtet in Kleingruppen bearbeitet werden können und in entspannter Atmosphäre darüber diskutiert werden kann.

2.6 Der Verein der Freunde und Förderer der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz e.V.

Der BauFaK-Verein ist das langfristige organisatorische Rückgrat der BauFaK.

Der Vorstand besteht aus drei Personen plus Vertreter:innen, hinzu kommt der erweiterte Vorstand bestehend aus 4 Referenten. Die Aufgaben des Vereinsvorstandes: Finanzieller Rückhalt der BauFaK und Aufrechterhaltung des Kontaktes zwischen allen Beteiligten (Fachschaften, Teilnehmer und Ehemalige). Die Aufgaben des erweiterten Vorstandes: Öffentlichkeitsarbeit, Medienarbeit, Wirtschaftskooperation und Qualitätssicherung.

Die Wahl der Vertreter:innen erfolgt jährlich im Rahmen der Mitgliederversammlung. Die nächste Mitgliederversammlung findet auf der 104. BauFaK in München Stadt statt.

Natürlich wollen wir euch nicht mit ein paar kurzen Antworten „abspeisen“. Wenn ihr irgendwelche Fragen habt oder euch weitergehend informieren wollt, findet ihr auf folgender Seite vieles dazu: www.baufak-verein.org

Oliver Berkefeld
Vorsitz

Franziska Iglisch
Stellv. Vorsitz

Florian Förster
Schriftführer

Svea Goldmann
Stellv. Schriftführerin

Alexandra Lang
Finanzerin

Martha Gellfart
Stellv. Finanzerin

Melissa Krause,
Öffentlichkeitsarbeit

Lena Heisler
Qualitätssicherung

Praktikant:innen des Vereins

Lara Bilke

Lucas Hübner

Birgit Sinnigen

BAU INDUSTRIE Bayern

KI-Potenziale in der bayerischen Bauindustrie

Die Bauindustrie sieht in der steigenden Nachfrage nach Wohnraum sowie in der Energie- und Verkehrswende große Chancen für mehr Produktivität und den Ausbau des industriellen Bauens.

Der Bayerische Bauindustrieverband hat gemeinsam mit seinen Mitgliedsunternehmen und KI-Experten einen praxisnahen Leitfaden entwickelt. Dieser soll den Mitgliedsunternehmen den Einstieg in die Nutzung von KI erleichtern. Das Ergebnis: Der Leitfaden listet insgesamt 137 konkrete Anwendungsfälle aus sämtlichen Bereichen des Bauens auf.

KI bietet der Bauindustrie enorme Potenziale – sie kann Daten analysieren, Muster erkennen und fundierte Entscheidungsgrundlagen liefern. So lassen sich Prozesse effizienter gestalten, zeitaufwändige Abläufe automatisieren und die Produktivität steigern.

Die Branche arbeitet dabei eng mit Experten – auch aus der Start-up-Szene – zusammen, um innovative Lösungen zu entwickeln und in die Praxis zu überführen. Fach- und Führungskräfte in der Bauindustrie können sich vor allem bei bisher aufwändigen Routinetätigkeiten auf digitale Unterstützung freuen.

Weitere Informationen unter: www.bauindustrie-bayern.de/leitfaden-ki-potenziale-fuer-die-bauindustrie

VBI

DIE AUSDENKER

Deutschlands beratende Ingenieurinnen, Architekten und Consultants

Wir suchen Dich!

www.die-ausdenker.com

WERDE BOTSCHAFTER:IN FÜR DIE PLANUNGSBRANCHE!

Zeig Schüler:innen, wie spannend Planen und Bauen ist.

Du studierst Bauingenieurwesen oder etwas Ähnliches und hast Lust, junge Leute für deinen Beruf zu begeistern? Dann bist du hier richtig!

Was dich erwartet:
- Minijob mit flexiblen Zeiten
- Teil einer bundesweiten Schulkampagne
- Direkter Austausch mit Schüler:innen

Was du machst:
- Gib Einblicke in deinen Studienalltag und den Beruf
- Hilf Jugendlichen bei der beruflichen Orientierung
- Begeistere für Technik, Planung und MINT-Berufe

Was du mitbringst:
- Motivation und Begeisterung für die Branche
- Freude am Erklären und Austauschen
- Vielleicht schon Engagement in der Fachschaft oder anderswo

Neugierig?
Dann schick uns deinen Lebenslauf - wir freuen uns auf dich!

GET IN TOUCH!

Maximilian Dietz | Fachkräfte & Nachwuchs

Verband Beratender Ingenieure VBI
Budapester Str. 31, 10787 Berlin
E-Mail: dietz@vbi.de | Telefon: 030 260 622 44

Verband Beratender Ingenieure VBI
verband_beratender_ingenieure

2.7 Gremien

2.7.1 Akkreditierungsverbund für Studiengänge des Bauwesens (AS Bau)

2002 wurde die Gemeinschaftsplattform ASBau aus Unternehmen des Bauwesens, ihren Verbänden, den Vertreter:innen der öffentlichen Hand, den Fachbereichen und Fakultäten Bauingenieurwesen sowie den Studierendenvertretern gegründet.

In dieser Gemeinschaftsinitiative werden die Kriterien für die Entwicklung und Fortschreibung der qualitativen und quantitativen Standards für Lehre und Studium in Studiengängen des Bauingenieurwesens -insbesondere für Bachelor- und Masterstudiengänge – gemeinsam erarbeitet und regelmäßig überprüft. Das Bestreben ist die Sicherung eines hohen Niveaus der Hochschulbildung im Bauwesen.

Die BauFaK als ordentliches Mitglied entsendet max. drei Vertreter:innen mit vollem Stimmrecht.

Unsere aktuellen Vertreter:innen:

- Johanna Hering, HS Wismar
- Leonard Becker, TU Berlin
- Miro Pally, TU Dresden

Die nächste Sitzung findet am 20.05.2025 statt.

2.7.2 Akkreditierungsagentur für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, der Informatik, der Naturwissenschaften und der Mathematik e. V (ASIIN)

Die ASIIN gehört zu einer der Agenturen in Deutschland, die vom Akkreditierungsrat die Berechtigung hat, in Deutschland Studiengänge und Hochschulen zu akkreditieren

Die BauFaK schlägt der Akkreditierungskommission der ASIIN bis zu zwei Vertreter:innen für den Fachausschuss 03 vor.

Unsere aktuelle Vertreterin:

- Manuela Heinrichs, Ruhr- Uni Bochum

Es muss auf dieser BauFaK 1 Vertreter:in entsendet werden.

2.7.3 Der Fachbereichstag Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwesen (FBTBaU)

Der Fachbereichstag Bauingenieurwesen ist der Zusammenschluss aller Bauingenieur-Fachbereiche und -Fakultäten an deutschen Fachhochschulen. Er vertritt die Interessen der Fachbereiche Bauingenieurwesen gegenüber Politik und Gesellschaft. Die BauFaK entsendet max. drei Vertreter:innen.

Die nächste Sitzung findet am 09.10.2025 und 10.10.2025 an der TH Nürnberg statt.

Unsere aktuellen Vertreter:innen:

- Annika Peschel, TH Nürnberg
- Jasmin Rohwedder, TH Lübeck
- Birgit Sinnigen, Jade HS

Es müssen auf dieser BauFaK 2-3 Vertreter:innen entsendet werden.

2.7.4 Der Fakultätentag für Bauingenieurwesen, Geodäsie und Umweltingenieurwesen (FT BGU)

Der Fakultätentag für Bauingenieurwesen, Geodäsie und Umweltingenieurwesen ist der Zusammenschluss der Fakultäten für Bauingenieurwesen, Geodäsie und Umweltingenieurwesen aller deutschsprachigen Universitäten. Er ist die Vertretung der Fakultäten gegenüber Politik, Wirtschaft und der Öffentlichkeit. Die BauFaK entsendet max. 3 Vertreter:innen.

Unsere aktuellen Vertreter:innen:

- Tamara Schubert, BTU Cottbus-Senftenberg
- Sebastian Hackl, TU München
- Lena Weigl, TU München

Die nächste Sitzung findet am 09.09.2025 und 10.09.2025 in Hamburg statt.

2.7.5 Die Beauftragten für Kooperation und Networking (BKN)

Die Beauftragten für Kooperation und Networking (BKN) stehen in regem Austausch mit Ingenieurkammern und Verbänden und fungieren als zentrale Ansprechpartner für diese. Sie werden vom Plenum der BauFaK für eine Amtszeit von einem Jahr gewählt. In ihrer Funktion vertreten die BKN die BauFaK auf Konferenzen, in Arbeitskreisen, bei Diskussionen sowie bei weiteren Veranstaltungen der Ingenieurkammern. Zudem schaffen sie Verbindungen zwischen Länderkammern und Fachschaften und vermitteln bei konkreten Anliegen.

Unsere aktuellen Vertreter:innen:

- Lena Weigl, TU München
- Niclas Behnk, TH Lübeck
- Maren Kadenbach, RWTH Aachen

Der BKN wird am 18.09.2025 und 19.09.2025 beim europäischen Ingenieurkammertag in Chemnitz die BauFaK vertreten.

2.7.6 Ständiger Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften Konferenz (StAuB)

Dieser besteht aus drei bis fünf Studierenden unterschiedlicher Hochschulformen und -standorten, die auf jeder BauFaK neu gewählt werden. Der StAuB soll sowohl für Wirtschaft, Politik, Professor:innen und Presse als kontinuierlicher Ansprechpartner dienen, als auch den Kontakt zwischen den Fachschaften der verschiedenen Hochschulen herstellen bzw. intensivieren.

Der StAuB bereitet die BauFaK inhaltlich und thematisch vor (z.B. AKs, Podiumsdiskussion). Auch die inhaltliche Nachbereitung obliegt ihm (z.B. Layouten und Versenden der entstandenen Papiere). Während der BauFaK ist der StAuB Ansprechpartner für die ausrichtende Fachschaft und anreisenden BauFaKler:innen.

Der StAuB zwischen der 103. Und 104. BauFaK:

Lea Kröpelin,
1. Amtszeit
TH Lübeck

Ann Christin
2. Amtszeit
TU Berlin

Tamara Schubert
3. Amtszeit
BTU Cottbus-Senftenberg

Lise Seltman
2.Amtszeit
TU Dresden

Jannik Möller
1. Amtszeit
TU Berlin

2.8 Awareness

Allgemein gilt; auf der BauFaK gibt es keinen Raum für Rassismus, Sexismus, Ableismus oder jegliche andere Formen der Diskriminierung und Gewalt. Während der BauFaK wird es eine Handynummer und Website geben, über die ihr immer Hilfe erreichen könnt. Hinter dieser Anlaufstelle steht ein Awarenessteam, dass auch während der BauFaK physisch Präsenz zeigen wird.

Zunächst zu den Grundsätzen: Warum Awareness?

Uns ist es wichtig, dass sich alle Menschen auf der BauFaK wohl fühlen. Es ist uns bewusst, dass viele Menschen, Schlafmangel und das konzentrierte Arbeiten auf Dauer überfordernd sein können. Genau für solche Momente sind wir eine Anlaufstelle. Da wir in einer diskriminierenden Gesellschaft leben ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass diese Muster widergespiegelt werden. Falls so etwas geschieht, sind wir auch eine Anlaufstelle, um der diskriminierten Person einen Safe Space zu bieten und ihre Handlungsfähigkeit wieder herzustellen.

München

3.1 München - Die Stadt

Mischung aus Tradition und Moderne. Mit rund 1,5 Millionen Einwohnern ist sie nicht nur die größte Stadt Bayerns, sondern auch die drittgrößte Stadt Deutschlands – und für uns ganz klar die schönste!

Die Ursprünge Münchens reichen ins 12. Jahrhundert zurück, als an der Stelle der heutigen Ludwigsbrücke ein Übergang der Salzstraße entstand. Die Verleihung des Markt-, Münz- und Zollrechts markierte den Beginn der Stadtentwicklung. Trotz zahlreicher Rückschläge - wie der Pestepidemie, dem Dreißigjährigen Krieg und beiden Weltkriegen, in denen große Teile der Stadt zerstört und wieder aufgebaut wurden, wuchs München zu der Großstadt, wie wir sie heute kennen und schätzen.

Nichtsdestotrotz ist München durch ihr historisches Stadtbild geprägt und reich an sehenswürdigen Denkmälern aus allen Epochen – von der ältesten Pfarrkirche, der Peterskirche aus dem 12. Jahrhundert, über Schloss Nymphenburg und die über 600 Jahre alte Münchener Residenz bis hin zum Marienplatz mit dem Neuen Rathaus und seinem beeindruckenden Glockenspiel.

Nun, wer sich neu einkleiden möchte, der ist bestens in der Kaufingerstraße aufgehoben, die vom Stachus zum Marienplatz verläuft. Wer das nötige Kleingeld, oder besser eine fast platzende Kreditkarte besitzt, der kann sich in der Maximilianstraße bestens austoben!

Wer frische Luft schnappen möchte, kommt in München nicht zu kurz. Die Stadt bietet zahlreiche weitläufige Parks und Grünanlagen, darunter der Olympiapark und der Englische Garten mit seinen 4,17 km², sowie der Alte Botanische Garten am Stachus und zahlreiche Schlossparks, die über die Stadt verteilt sind. Auch die Alpen sind nicht weit entfernt.

Die wenigen, die mit dem Floß zur BauFaK kommen, kennen vermutlich die Isar schon. Man könnte, wenn man es wöllte, ganz München entlang der Isarauen von Nord nach Süd zu Fuß oder per Rad durchqueren. Im Abschnitt zwischen dem Deutschen Museum und der Isarinsel Flaucher gibt es zudem zahlreiche Bade- und Grillplätze (mit FKK-Bereich!) die im Sommer eine Abwechslung zum düsteren Hörsaal bieten.

Um von Punkt A nach B zu kommen, geht das ganz einfach, mit dem U- und S-Bahn Netz, das im Zuge der Olympischen Spiele 1972 enorm ausgebaut worden ist. Um aber wirklich München zu erleben und zu genießen, lohnt es sich vor allem die Innenstadt per Fuß zu erkunden, denn da sieht man mehr als unten in der U-Bahn!

So, nun aber genug „Fakten“ zu München. Jetzt folgen die wirklich wichtigen Sachen! Denn besonders schön ist es in München, wenn der Sommer vor der Tür steht und die Sonne vom Himmel lacht, denn dann ist Biergarten-Zeit! Für alle, denen das Wort „Biergarten“ eher spanisch als bayerisch vorkommt: also ein Biergarten ist schlichtweg ein Garten oder Platz, an dem man unter anderem Bier konsumiert und dazu eine deftige bayerische Brotzeit in geselliger Runde verspeist. Diese darf man, im Gegensatz zu fast RestDeutschland, auch selber mitbringen. Ein wunderschöner Biergarten befindet zum sich zum Beispiel am Chinesischen Turm im Englischen Garten. Aber auch das Hofbräuhaus ist einen Besuch wert. Die freie Zeit verbringt ein Student in München also entweder im Biergarten oder am Eisbach im Englischen Garten, soweit die Theorie.

Am besten lernt man unsere Stadt und Gewohnheiten näher kennen in dem ihr uns einfach vom 28.05 bis zum 01.06 besucht. Ihr seid herzlichst auf die 104 BauFaK in München eingeladen. Wir freuen uns schon auf euch!

3.2 Vorstellung unserer verschiedenen Teams

Party

Zur Party? Zur Party! Um das seelische Gleichgewicht zwischen AK-Arbeit und taktlosem Tanzen herzustellen, kümmert sich AK Veranstaltung um Planung, Organisation und Durchführung der Externen Party. Wenn die Sonne untergeht, gehen bei uns die Lichter an (und irgendwann werden sie auch ausgeknipst). Hier wird auf den Putz gehauen und man kann seinen Doppel-Tee-Träger richtig gut vorspannen und lackieren.

Exkursionen

Wir - euer Exkursionsteam - haben uns für euch ins Zeug gelegt und jede Menge spannender Exkursionen in und um München organisiert. Taucht ein in den Untergrund oder erklimmt neue Höhen. Von alt bis neu ist alles dabei und verspricht ein unterhaltsamer Tag zu werden.

PR und Fotos

Wenn ihr denkt, Insta macht sich von alleine - falsch gedacht :)

Wir sind Claudia und Jerry und übernehmen bei der BauFaK alles rund um PR und Social Media.

Ob Stories, Posts, Infotexte oder spontane Durchsagen – wir sorgen dafür, dass alle wissen, was läuft.

Zwischen Story-Planung, Layouts und Last-minute Änderungen behalten wir den Überblick, auch wenn's gern mal drunter und drüber geht.

Wir sind organisiert, ein bisschen chaotisch, aber immer hilfsbereit – und wenn wir was machen, dann richtig.

Bei uns zählt Kommunikation mit Herz und Köpfchen – und manchmal auch mit Kaffee und Snacks.

IT und Website

Cookies? Haben wir leider nicht. Wir schlagen uns rum mit Code, Datenbänken, Webdesign und mehr damit am Ende unter anderem eine funktionierende Website und Anmeldung steht. Dabei ist Schlaf rein optional. Sollte mal was nicht auf Anhieb funktionieren, was natürlich nicht vorkommt, empfehlen wir einen Neustart.

Bei weiteren Fragen bitte ein Helpdesk Ticket hier lösen

- euer Techsupport

Awareness

Das Awareness-Team der BauFaK sorgt für ein respektvolles und inklusives Miteinander während Veranstaltungen. Es steht als Ansprechstelle für Anliegen und Konflikte zur Verfügung, sensibilisiert für wichtige Themen und fördert ein sicheres Umfeld für alle Teilnehmenden.

Reader

Immer gut informiert über den Ablauf der BauFaK, den Standort München, das Team und alles weitere bezüglich der BauFaK - das ermöglicht dir der Reader. Zusammen mit den Hauptorganisatoren (HOs) habe ich für dich diesen BauFaK Prereader erstellt. Dabei kamen die Inhalte von den (HOs) sowie Teilnehmern und unter Rücksprache habe ich diese gelayoutet. Im Anschluss an die BauFaK erhältst du zudem einen Post-Reader, der die Ergebnisse der BauFaK beinhaltet.

Anmeldung und Begrüßung

„Euer persönlicher BauFaK-Luftkissen-Bomber für den perfekten Landungskurs“

Wir sind das Orga-Navi für euren Start in die BauFaK! Bevor ihr überhaupt wisst, wo der Kaffee steht, wissen wir schon, wo euer Gepäck ist. Mit Listen, Lächeln und einem Stapel Namensschilder bewaffnet, begrüßen wir euch mit offenen Armen und gut gefüllten Begrüßungsbeuteln. Wir entwerfen übersichtliche Infokarten fürs Plenum und verleihen euren Emotionen durch knallige Meinungskarten eine Stimme! Damit auch unsere Neulinge nicht ins kalte Wasser springen müssen, kümmern wir uns um die Ersti-Schulung und bringen mit einem Buddy-Programm ein bisschen Herz und Orientierung ins BauFaK-Gewusel. Am Ende gibt's sogar 'ne Urkunde – fast wie ein BauFaK-Abi!

Verpflegung

Wir sind für das leibliche Wohl verantwortlich und sorgen dafür, dass für jeden etwas dabei ist und dass es auch genug für alle gibt. Deshalb probieren wir Rezepte aus, schreiben Einkaufslisten und sorgen natürlich auch für genügend Getränke. Denn die Verpflegung sollte einer erfolgreichen BauFaK schließlich nicht im Wege stehen.

Sponsoring

Ohne Moos nichts los! Ohne Sie wären Magda und Marlene arbeitslos! Manege frei für Stefan und Tommy! Mit langjähriger Erfahrung in der Zuschusskommission weiß Stefan wie man um Geld bitten sollte und Tommy kennt keine Hemmungen von Männern in Anzügen Geld zu nehmen. Kombiniert haben Sie uns Geld eingetrieben um euch heute in München zu begrüßen!

Finanzen

Wir sind Marlene und Magdalena – die berüchtigten Schatzmeisterinnen der 104. BauFaK. Wenn's ums Geld geht, führt kein Weg an uns vorbei (außer du willst keins). Wer einen unvollständigen Antrag stellt, lernt unsere Pfeffi-Pistole kennen – gezielt, eiskalt, minzig. Rechnungen ohne Sinn oder Verstand? Nicht mit uns – wir lieben unsere Excel sauber! Also überleg's dir gut, bevor du uns schreibst – wir sind charmant, aber gnadenlos.

Plenum

Mit einer Portion Organisationsmagie und gelegentlich intravenösem Koffein haltigem Zaubertrank zähmen wir das wilde Plenums-Chaos. Wir verwandeln lose Ideen in strukturierte Tagesordnungen. Wir basteln mit viel Liebe passende PowerPoint-Vorlagen und zaubern an dem Excel-Protokoll – Zusammengefasst: Wir geben alles für ein produktives Plenum!

Urmelfee

Urmelfee:

“Ihr habt bei uns drei Wünsche frei. Die schweren Zeiten sind vorbei. Was immer ihr auch haben wollt, wünscht es euch, wir bringens herbei ”

Plenum:

“Grübel Grübel was brauchen wir denn? Wonach steht uns der Sinn? Urmel soll immer Voll sein! Wir wollen Brezn und Brie im AK! Bringt mal bitte die Orga ins Bett!”

Urmelfee:

“Wunsch ist Wunsch!”

Referate der Studentischen Vertretung

Die Studentische Vertretung der TU München bringt mit ihren drei Teams – Security, Sanitäter:innen und Technik – jede Veranstaltung auf das nächste Level. Die Security sorgt dafür, dass bei jeder Party niemand aus der Reihe tanzt – außer auf der Tanzfläche natürlich! Die Sanitäter:innen sind zur Stelle, wenn der Feierwahn doch mal zu wild wird und kümmern sich um alle kleinen und großen Wehwehchen. Und das Technik-Team zaubert mit Kabeln, Lichtern und Sound dafür, dass jede Veranstaltung zum Erlebnis wird. Zusammen machen sie jede Uni-Party sicher, gesund und unvergesslich!

Redeleitung

Mit einer Portion Alter, Weisheit und eigener Erfahrung als Teilnehmende sind wir – Elena und Magnus – dabei, um Eure Plenen inhaltlich zu strukturieren und dafür zu sorgen, dass Ihr Euch nicht die Köpfe einschlagt – weder verbal, noch physisch. Wir kennen die GO und die Satzung in- und auswendig – don't even dare to try us ;-)

Im Gegenzug haben wir keine eigene Meinung, sodass Eure Impulse voll zur Geltung kommen. Zusammengefasst: Auch wir geben alles für ein produktives Plenum!

P.S. bitte habt Nachsicht mit uns, wenn wir Euch akustisch oder auch inhaltlich mal nicht verstehen – wir sind manchmal einfach Boomer.

Hauptorga

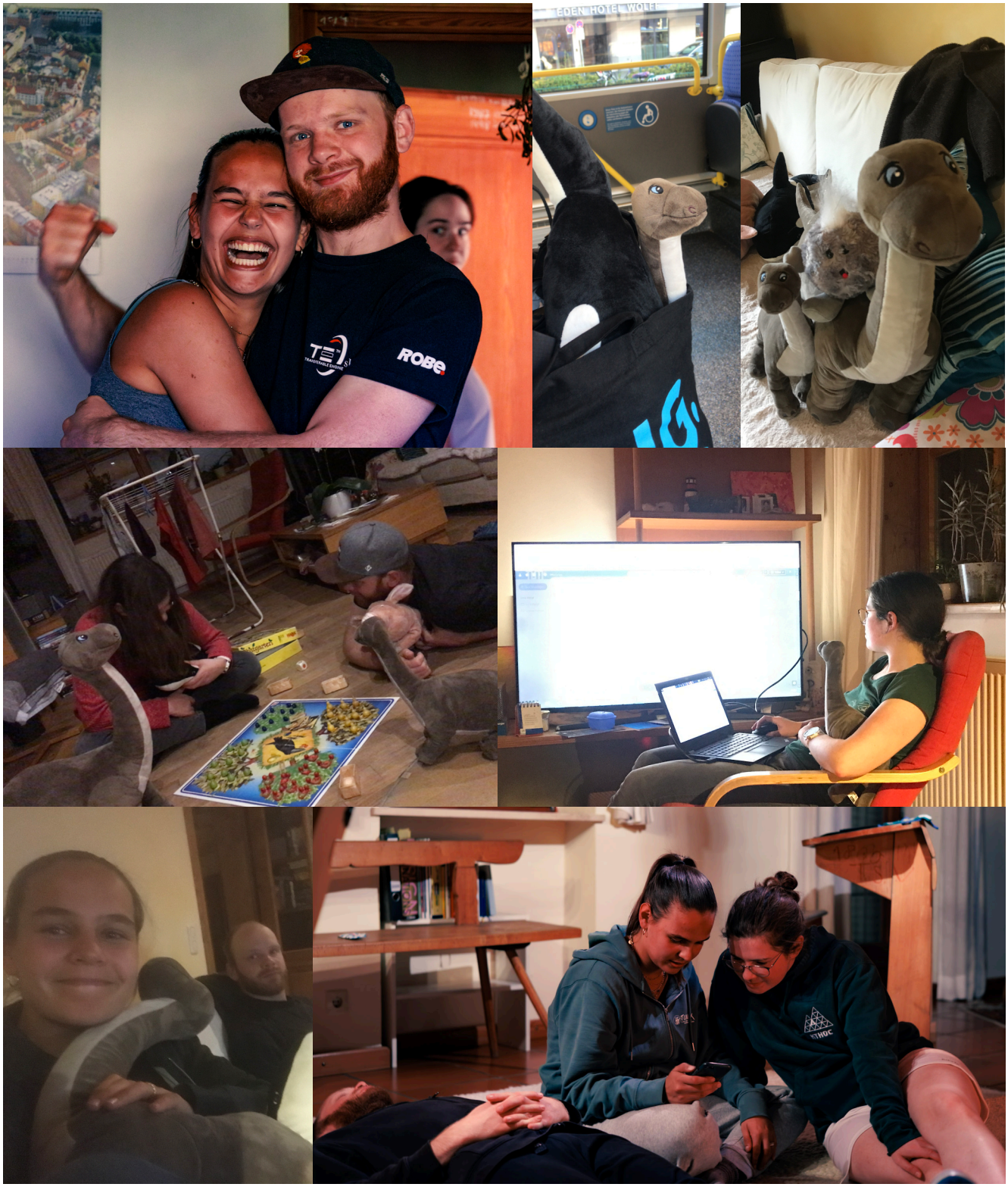
Am Anfang stand die große Suche nach einer passenden Unterkunft, der perfekten Kalkulation und natürlich genügend Unterstützern – und so nahm das Abenteuer seinen Lauf. Wir, Adrian, Sarah und Lena, sind die Hauptorganisation und wurden dabei tatkräftig von vier flauschigen Stressbewältigungsprofis unterstützt.

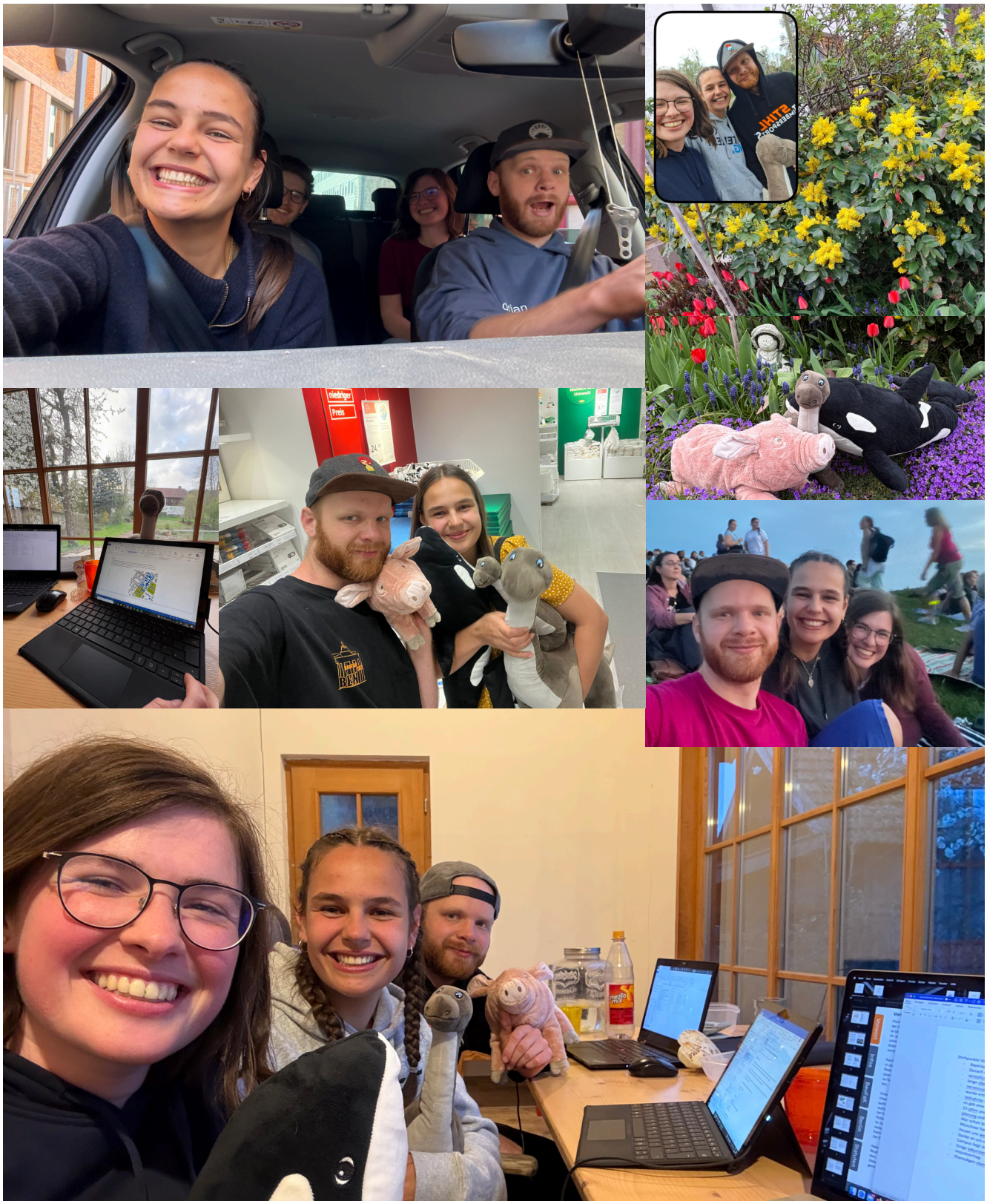
Unsere Aufgabe: die Grundlagen für alle anderen Teams schaffen und alles koordinieren – von unzähligen E-Mails an die Uni über Bedarfslisten bis hin zu minutiösen Plänen. Manchmal hat uns der Wahnsinn fast eingeholt, aber mit ausreichend Snacks war (fast) alles zu überstehen.

Eins steht fest: Ohne unser Team wäre diese BauFaK nicht möglich gewesen und dabei singen wir:

Hier ist alles supeeeeeeeer, hier ist alles gut wir sind niemals allein, hier ist alles supeeeeeeer, die BauFaK macht sich von allein!

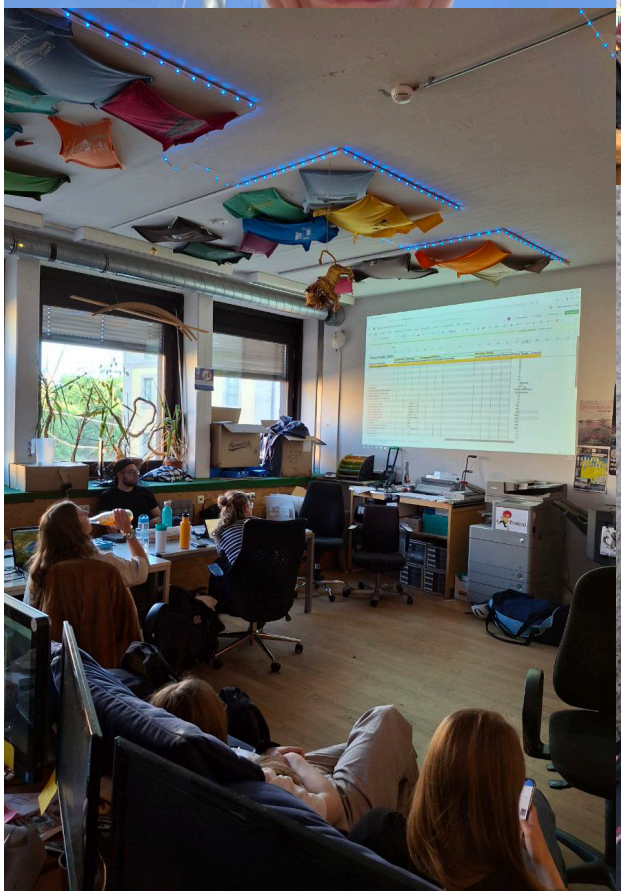
3.3 Einblick in die Organisation

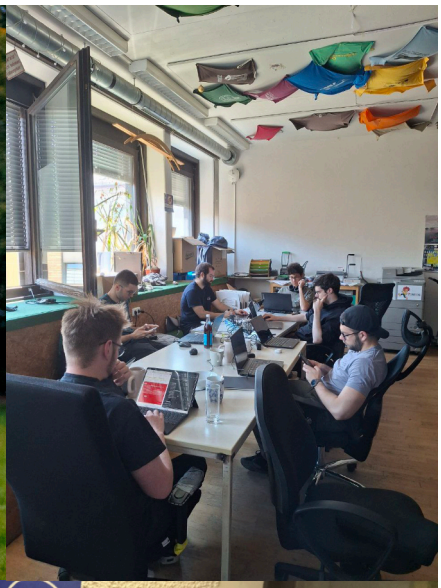
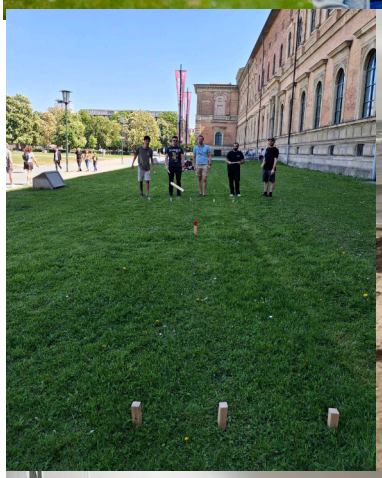




DIE LANGE NACHT
DER MUSIK
Sa 10. Mai 25

BAUFAK
104. BAUFAK IN MÜNCHEN
Unterstützer gesucht



Brückenfest
ACHTUNG! TRAGENDE FUNKTION!

Die Bayerische Ingenieurekammer-Bau vertritt die **Interessen der am Bau tätigen Ingenieure** gegenüber Politik und Gesellschaft. Mit dem **Netzwerk junge Ingenieure** unterstützt die Kammer die Belange, Ideen und Anliegen der Nachwuchs-Ingenieure.

Jetzt informieren unter bayika.de | junge-ingenieure.de

Bayerische
Ingenieurekammer-Bau

Körperschaft des öffentlichen Rechts

LUST AUF JOBS, DIE DIE STADT BEWEGEN?

Gut, stimmt: Nicht alle Wege führen nach München. Aber vielleicht Deiner? *Mir san innerstädtisch unterwegs,* immer am Puls der Zeit und gerne bunt *gemischt. So wie der 1. Abschnitt* unseres grün asphaltierten Radschnell*wegs München-Garching.* Er ist so einzigartig, wie kreuzungsarm und *super safe. Bei uns profitierst* Du außerdem vom 3-in-1-Vorteil: Als Ingenieur-, *Planungs- und Vermessungsbüro* in einem, fährst Du – was anspruchsvolle *Tiefbauprojekte angeht* – garantiert richtig. Vielleicht taugt Dir ja auch *unsere Frauenquote von fast* 50 %? Deutlich besser als die im Bundestag. *Die Berliner halt.* Wie meinte schon Ernest Hemingway: „Fahren sie gar *nicht erst woanders hin,* ich sage ihnen, es geht nichts über München. *Alles andere in Deutschland* ist Zeitverschwendung." Lass uns gemeinsam *den Weg in Deine Zukunft* ebnen. Gestalten wir die Stadt von morgen. Wir freuen uns auf Dich!

SCHÖNENBERG INGENIEURE

Rüdesheimer Straße 15 · 80686 München · ib-schoenenberg.de
Hier geht's zu Florian, unserem netten Geschäftsführer: miller@ib-schoenenberg.de

3.4 Geplante Veranstaltungen

3.4.1 Impulsvortrag

Zum Auftakt des inhaltlichen Programms der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz beleuchtet Prof. Dr.-Ing. Michael Kraus in seinem Impulsvortrag zentrale Thesen zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Bauwesen. Dabei spannt er den Bogen von technologischen Entwicklungen über Fragen der Hochschullehre bis hin zur Umsetzung in der beruflichen Praxis.

Der Vortrag soll Denkanstöße für die Fachschaftsarbeit geben und zur Bildung thematischer Arbeitskreise anregen – etwa zur Digitalisierung in der Lehre oder zur Vermittlung zukünftiger Schlüsselkompetenzen im Studium.

Im Anschluss lädt das Meet-up mit Vertreter:innen der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau dazu ein, die Impulse des Vortrags in kleiner Runde weiterzudenken und mit Perspektiven aus der Praxis zu verknüpfen.

3.4.2 Meet-up mit der Bayerischen Ingenieurekammer – Austausch, Einblicke & gemeinsames Abendessen

Im Rahmen der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz laden wir euch herzlich zu einem entspannten Get-together mit Vertreter:innen der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau ein. In angenehmer Atmosphäre schaffen wir Raum für Austausch, Fragen und offene Gespräche zwischen Studierenden und den Vertreter:innen der Ingenieurekammer. Nutzt die Gelegenheit, spannende Einblicke in die Arbeit von Kammern und Verbänden zu gewinnen und neue Kontakte zu knüpfen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ein gemeinsames Abendessen mit Catering bietet den perfekten Rahmen, um ins Gespräch zu kommen und sich gleichzeitig entspannt auf das bevorstehende Anfangsplenum einzustimmen.

3.4.3 Mottoparty – „Nur noch 2 Wochen – seit 2 Jahren“: Gründe für eine Bauverzögerung gibt’s viele – wir feiern sie alle!

Im Rahmen der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz laden wir euch ein zur wohl authentischsten Bauparty des Jahres. Ob fehlerhafte Statik, Lieferengpässe, Genehmigungschaos oder Wetter, das einfach nicht mitspielen will – wir alle kennen die wahren Gründe für Verzögerungen. Und weil Bauprojekte vielleicht nicht fertig werden, Partys aber schon, feiern wir trotzdem (oder gerade deswegen)!

Freut euch auf:

- Betonharte Beats
- Bauarbeiterbier vom Feinsten
- Ein bisschen Umwelt, viel Abriss
- Und jede Menge Gründe, warum’s noch nicht fertig ist

Also: Helm auf, Drink in die Hand und ab auf die Party, bevor auch die Party wieder „um 2 Wochen verschoben“ wird!

3.4.4 Ehemaligen Stammtisch

Liebe ehemaligen BauFaKler,

auch für euch haben wir auf der 104. BauFaK einen extra Zeitslot geplant. Passend zur Stadt und der bayerischen Kultur wird es für euch einen „Ehemaligen Stammtisch“ geben. In einer geselligen Runde könnt ihr alte Geschichten aufleben lassen, neue Verbindungen knüpfen und einfach ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen. Am Donnerstag während der zweiten AK Zeit heißt es für euch in bayerischer Gemütlichkeit im Herzen Münchens bei uns am Campus zusammen anzustoßen.

Auf den Marktplätzen und in den Aks zählen wir auf eure Mithilfe. Gerade in der letzten Ak-Phase wären wir sehr dankbar wenn wir von euren Kompetenzen profitieren können.

Wir freuen uns sehr auf euch und hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme der Ehemaligen bei der 104. BauFaK in München.

Bis dahin wünschen wir euch eine geringe Unterhopftheit und dass die Getränke bis dahin nicht Kronkorken.

Die Autobahn
Südbayern

3.4.5 Exkursionen

U5 und Marienhof

Wir besichtigen die Baustelle der rund 3,8 Kilometer langen Verlängerung der U-Bahnlinie U5 bis Pasing. Hier erlebt ihr hautnah, wie moderne Tunnelbauverfahren – von der Schlitzwand-Deckelbauweise bis zum bergmännischen Vortrieb – zum Einsatz kommen. Im Anschluss geht es weiter zur Baustelle der 2. S-Bahn-Stammstrecke am Marienhof – einem der anspruchsvollsten innerstädtischen Verkehrsprojekte Deutschlands. Ein einmaliger Einblick in die zwei bedeutendsten Ingenieursbaustellen Münchens dieses Jahrzehnts!

Bitte bringt eigene Sicherheitsschuhe mit. Bauhelme und Warnwesten werden gestellt.

MSE - Münchner Stadtentwässerung

Bei dieser außergewöhnlichen Exkursion taucht ihr sprichwörtlich in den Untergrund Münchens ein: Euch erwartet eine spannende Führung durch das weit verzweigte Abwassersystem der Stadt – ein Blick hinter die Kulissen der urbanen Infrastruktur, den man nicht alle Tage bekommt. Im Anschluss besuchen wir das Klärwerk, wo ihr erfahrt, wie Münchens Abwasser gereinigt und in den Wasserkreislauf zurückgeführt wird.

Bitte tragt geschlossene, trittfeste Schuhe und unempfindliche Kleidung – feuchte Wände und Böden sind inklusive (Badehose und Schwimmbrille nur optional empfohlen 😉). Aus sicherheits- und hygienetechnischen Gründen ist die Teilnahme für Schwangere, immungeschwächte oder erkrankte Personen leider nicht möglich.

Denkmalpflege trifft Stadtgeschichte - Exkursion mit BBI

Für alle, die sich für Denkmalschutz und Baugeschichte interessieren, bietet diese Exkursion einen ganz besonderen Einblick: Wir besichtigen die derzeit in Sanierung befindliche Feldherrnhalle am Odeonsplatz – eines der bedeutendsten Baudenkmäler Münchens. Ergänzt wird der Besuch durch eine Stadtführung, die sich der baulichen Manifestation politischer Strömungen widmet. Architektur als Ausdruck von Macht, Ideologie und Wandel – erlebt Geschichte in Stein und Fassade!

SWM

Die Stadtwerke München geben uns einen Einblick in zwei ihrer aktuell spannendsten Projekte. Wir werden einen Einblick in den Neubau der Tram-Westtangente bekommen, wo Gleisbau und Ingenieurbau zusammenkommen. Außerdem werden wir dem Olympiagelände einen Besuch abstatten. Die Exkursion dorthin schließt die Olympiahalle und bei gutem Wetter das Zeltdach - bei schlechtem die Schwimmhalle mit ein. Hier stehen die Instandhaltung und Bauhistorie im Vordergrund.

Überraschungsexkursion

Mach dich bereit für ein unvergessliches Abenteuer! Wohin die Reise geht, bleibt vorerst geheim – nur so viel sei verraten: Es erwartet dich ein spannender Tag voller gemeinsamer Erlebnisse, neuer Eindrücke und besonderer Momente. Pack bequeme Kleidung, Sicherheitsschuhe, gute Laune und Entdeckergeist ein – der Rest wird eine Überraschung!

Stadt Exkursion mit Gabbo

Ihr wollt was von München sehen, ihr mögt Spaß und seid gut zu Fuß und auf dem Rad. Dann folgt Gabbo durch München und erfahrt unbekannte Facts über Bauwerke und Trinkplätze eurer neuen Lieblingsstadt.

Gute Laune, Trittsicherheit und ein bisschen Entdeckergeist reichen völlig aus!

NS-Dokuzentrum und Stadtführung

Hier werden wir einen intensiven Einblick in die Münchner Stadtgeschichte bekommen. Starten wird die Exkursion mit einem Einblick in das Museum des NS-Dokuzentrum. Danach wird und eine Mitarbeiter:in eine einstündige Führung durch das Parteienviertel um den Königsplatz herum geben. Abschließend machen wir noch eine kleine Stadtführung zwischen Odeonsplatz und Viktualienmarkt und werden uns weiter Facetten der Münchner Stadtgeschichte ansehen.

Exkursion Holzbau/Hochbau

Das Holzbaubüro Bauart wird uns eine oder zwei ihrer aktuellen Baustellen zeigen. Dafür werden wir ins schöne Viertel Giesing fahren. Dort dürfen wir den Neubau einer Schule und eines Wohngebäudes jeweils in Holz-Hybridbauweise begehen. Sicherheitsschuhe und Warnwesten werden benötigt - ebenfalls wäre es toll, wenn alle die einen Sicherheitshelm besitzen, diesen ebenfalls mitbringen.

Ehemaligenexkursion - Das Ziel bleibt geheim!

Wir laden euch herzlich ein zu einer besonderen Exkursion für alle Ehemaligen – ein Wiedersehen voller Erinnerungen, Austausch und gemeinsamer Zeit. Wohin die Reise geht, verraten wir noch nicht – lasst euch überraschen! Freut euch auf einen abwechslungsreichen Tag mit bekannten Gesichtern, interessanten Einblicken und kleinen Überraschungen entlang des Weges. Nur eins ist sicher: Es wird ein Erlebnis, das verbindet.

Satzungen

4.1 Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung der BauFaK regelt die Plenen und ist Bestandteil der Satzung.

§1 Rechte der Teilnehmenden

(1) Alle teilnehmenden Gruppen (A, B und C) haben Rederecht.
(2) Teilnehmende der Gruppe A haben nach §2 Stimmrecht und dürfen sich an Meinungsbildern beteiligen.
(3) Teilnehmende der Gruppe B haben eine beratende Funktion und haben die Möglichkeit, sich ebenfalls an Meinungsbildern zu beteiligen. Teilnehmende der Gruppe B haben kein Stimmrecht.

§2 Stimmenanzahl und Abstimmungen

(1) Jede anwesende Fachschaft erhält maximal 7 Stimmen, jedoch nicht mehr als die Anzahl ihrer anwesenden Teilnehmenden im Plenum.
(2) Diese Stimmen sind innerhalb der Fachschaft personenungebunden.
(3) Zu Beginn jedes Plenums wird die Stimmenanzahl der anwesenden Teilnehmenden der Gruppe A festgestellt.
(4) Die Abstimmungen erfolgen in der Regel mit einfacher Mehrheit. Enthaltungen werden nicht mitgezählt.
(5) Bei einer geforderten absoluten Zweidrittelmehrheit muss die Anzahl der positiven Stimmen mindestens zwei Drittel der in Abs. 3 festgestellten Stimmen betragen.

§3 Personenwahlen

§3.1 Einzelwahlen

(1) Bei Personenwahlen werden die Kandidierenden einzeln gewählt. Diese werden vom Plenum vorgeschlagen.
(2) Für die Wahl ist eine Abstimmung mit einfacher Mehrheit nach §2 ausreichend.
(3) Die Kandidierenden müssen dem Plenum vorgestellt werden.

§3.2 Blockwahlen

(1) Für Wahlen nach §5 und §6 sind auf Antrag des Plenums Blockwahlen möglich.
(2) Dies bedeutet, dass alle zu wählenden Personen in einem Wahlgang gemeinsam gewählt werden können.
(3) Die Kandidierenden müssen dem Plenum vorgestellt werden.
(4) Sollte die Blockwahl scheitern, werden Einzelwahlen nach §3.1 durchgeführt.
(5) §4 StAuB-Wahl

§4.1 Wahlsystem

(1) Die StAuB-Wahl ist eine Einzelwahl nach §3.1.
(2) Abweichend zu §3.1 (3) müssen sich die Kandidierenden dem Plenum persönlich vorstellen. Bei Wiederwahl sind Ausnahmen möglich.
(3) Die StAuB-Wahl erfolgt geheim.
(4) Die Kandidierenden werden mittels Stimmzettel einzeln gewählt. Für jede kandidierende Person muss ein Kreuz gemacht werden. Die wahlberechtigte Person hat die Möglichkeit

unter folgenden Optionen auszuwählen: Ja/ Nein/ Enthaltung.

§4.2 Ungültigkeit der Stimmzettel
Grundsätzlich ist ein Stimmzettel ungültig, wenn der Wille der wählenden Person nicht eindeutig erkennbar ist. Eindeutige Streichungen sind zulässig.

§4.3 Auszählung
(1) Die Auszählung erfolgt durch die ausrichtende Fachschaft unter der Aufsicht zweier benannter Personen der Gruppe B.
(2) Sollten sich keine Personen der Gruppe B finden, werden diese beiden Personen nach §3.1 gewählt.
(3) Die Anzahl der Stimmen für eine kandidierende Person ergibt sich aus der Differenz der erhaltenen Ja- und Nein-Stimmen; Enthaltungen fließen nicht in die Berechnung ein.
(4) Die Kandidierenden mit den meisten Stimmen sind gewählt. Voraussetzung ist eine positive Stimmendifferenz.
(5) Bei Stimmengleichheit wird eine Stichwahl nach §4.1 zwischen den Betreffenden durchgeführt.
(6) Die Wahl wird solange wiederholt, bis ein eindeutiges Ergebnis feststeht.
(7) Die Zusammensetzung des StAuB wird dem Plenum mitgeteilt.
(8) Der Wahlverlauf ist im Protokoll festzuhalten.

§5 Beauftragten-Wahl
Die Wahl der Beauftragten ist eine Personenwahl nach §3.

§5.1 Beauftragte für Kooperation und Networking (BKN)
(1) Das Plenum wählt zwei bis vier Personen als BKN.
(2) Die Amtszeit beträgt in der Regel ein Jahr. Beim Eintreten eines Ausnahmefalles nach §10 bleiben die Beauftragten kommissarisch bis zur nächsten Wahl im Amt.
(3) Sie können bei Unpässlichkeit geeignete Vertretende zu Treffen entsenden.

§6 Gremienwahl
Die Vertretenden werden durch die BauFaK entsprechend §3 gewählt.

§6.1 Akkreditierungsverbund für Studiengänge des Bauwesens e.V. (ASBau)
(1) Die BauFaK entsendet Vertretende für eine Amtszeit von zwei Semestern in den ASBau.
(2) Im ASBau werden folgende Gremien besetzt:
a. Vorstand
b. Fachausschuss
c. Mitgliederversammlung
(3) Dabei hat die BauFaK in den Gremien unter §5.1 (2) folgende stimmberechtigte Vertretende zu besetzen:
a. Eine vertretende Person im Vorstand

b. Zwei Vertretende im Fachausschuss
c. Drei Vertretende in der Mitgliederversammlung
(4) Dabei ist die gewählte Person des Vorstandes automatisch vertretende Person im Fachausschuss. Die gewählten Vertretenden des Fachausschusses sind automatisch Vertretende in der Mitgliederversammlung.

§6.2 Akkreditierungsagentur für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, der Informatik, der Naturwissenschaften und der Mathematik e.V. (ASIIN)
(1) Die BauFaK schlägt der Akkreditierungskommission der ASIIN eine vertretende Person als Mitglied in ihrem Fachausschuss Bauingenieurwesen, Geodäsie und Architektur (FA 03) vor.
(2) Die Amtszeit beträgt zwei Jahre und ist auf eine Wiederwahl beschränkt.
(3) Die von der BauFaK vorgeschlagene Vertretung betreut zudem den studentischen Pool für Akkreditierungsverfahren (spa-fa3).
(4) Die von der BauFaK vorgeschlagene Person entsendet zudem eigenverantwortlich eine vertretende Person zum Poolvernetzungstreffen (PVT) des studentischen Akkreditierungspools. Diese ist auf dem PVT stimmberechtigt.

§6.3 Fakultätentag für Bauingenieurwesen, Geodäsie und Umweltingenieurwesen e.V. (FTBGU)
Die BauFaK entsendet bis zu drei Vertretende zum jeweils folgenden FTBGU. Diese Vertretenden haben in der Sitzung Rederecht und stellen die Ergebnisse der BauFaK nochmals direkt vor. Es besteht die Möglichkeit, Stellvertretende zu benennen.

§6.4 Fachbereichstag Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwesen (FBTBaU)
Die BauFaK entsendet bis zu drei Vertretende zum jeweils folgenden FBTBaU. Diese Vertretenden haben in der Sitzung Rederecht und stellen die Ergebnisse der BauFaK nochmals direkt vor. Es besteht die Möglichkeit, Stellvertretende zu benennen.

§7 Personaldebatte
(1) Eine Personaldebatte findet statt, sobald ein Mitglied der Gruppe A oder B einen entsprechenden Antrag stellt.
(2) Der Antrag kann erst im direkten Anschluss an die öffentliche Befragung der Kandidierenden gestellt werden.
(3) Die Personaldebatte findet unter Ausschluss der Kandidierenden und Mitglieder der Gruppe C statt.
(4) Das dann anwesende Plenum bestimmt für die Dauer der Debatte die Redeleitung aus seiner Mitte.
(5) Über den Verlauf von Personaldebatten ist auch nach Beendigung gegenüber Dritten Stillschweigen zu wahren.
(6) Für den Zeitraum der Debatte wird die Protokollführung ausgesetzt.
(7) Die Personaldebatte ist nach Schließung der Redeliste beendet.

§8 Redeleitung

(1) Die Redeleitung eröffnet das Plenum.
(2) Sie stellt zum Beginn des Plenums diesem die Tagesordnung vor und lässt sie feststellen.
(3) Die Redeleitung hat den geordneten Diskussionsverlauf sicherzustellen. Hierzu kann sie beispielsweise die Redezeit begrenzen. Dies wird durch die Redeleitung deutlich angekündigt.
(4) Die Redeleitung kann jederzeit ein Meinungsbild einholen.
(5) Das Plenum soll nach Möglichkeit alle 1,5 Stunden durch die Redeleitung für eine kurze Pause unterbrochen werden.
(6) Nach Beendigung des letzten Tagesordnungspunktes schließt die Redeleitung das Plenum.

§9 Anträge zur Geschäftsordnung (GO-Antrag)

(1) Teilnehmende können durch Aufstehen und Heben beider Arme jederzeit einen Geschäftsordnungsantrag anzeigen.
(2) Dieser ist durch die Redeleitung bevorzugt abzuhandeln.
(3) Der GO-Antrag ist angenommen, wenn keine Gegenrede erfolgt.
(4) Eine Gegenrede ist analog zum GO-Antrag anzuzeigen, wenn eine Abstimmung über den gestellten GO-Antrag erfolgen soll.
(5) Eine Gegenrede kann in formeller oder begründeter Form formuliert werden.
(6) Bei einer formellen Gegenrede darf sich nicht weiter zum GO-Antrag geäußert werden. Die Gegenrede ist allein durch das Wort "formell" zu kennzeichnen.
(7) Die begründete Gegenrede gibt die Möglichkeit, sich zum GO-Antrag zu äußern, ohne jedoch inhaltlich Stellung zu beziehen. Nach einer Gegenrede wird sofort über den GO-Antrag abgestimmt.
(8) Es genügt die einfache Mehrheit.
(9) Vor jeder Abstimmung über einen Antrag ist dieser nochmals deutlich zu formulieren.
(10) Folgende Anträge zur Geschäftsordnung gibt es:
a. Antrag auf Schließung der Redeliste zur aktuellen Diskussion
b. Antrag auf Erstellung eines Meinungsbildes
c. Antrag auf Sitzungsunterbrechung für 10 Minuten zur Klärung, Beratung und Diskussion in kleinen Gruppen
d. Antrag auf Änderung der Tagesordnung
e. Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit.

§10 Ausnahmefälle und Regelungen zur Durchführung einer BauFaK

(1) Wenn bei der Ermittlung des Organisationsteams einer zukünftigen BauFaK kein solches gefunden wird, kann auf Antrag aus dem Plenum mit einer einfachen Zweidrittelmehrheit nach §2 die Ermittlung des Organisationsteams dieser BauFaK abgebrochen werden. In diesem Falle findet im betreffenden Semester keine BauFaK statt.
(2) Bei feststehendem Organisationsteam kann eine BauFaK aus folgenden Gründen nicht zustande kommen:
a. höhere Gewalt
b. unzureichende Finanzierung
c. unzumutbare Auflagen von Hochschule und/oder Behörden

d. interne unüberwindbare Differenzen des Organisationsteams.

(3) Eine BauFaK kann auf Initiative des Organisationsteams aus einem der in §10 (2) genannten Gründe in Konsensentscheidung durch eine Stellungnahme vom Organisationsteam und dem StAuB abgesagt werden.

(4) Der StAuB hat dafür Sorge zu tragen, dass §1 (4) der Satzung eingehalten wird.

Schlussbestimmungen

Die Geschäftsordnung wurde anlässlich der 75. BauFaK 2010 in Graz als Teil der Satzung beschlossen.
Die 1. Änderung der Geschäftsordnung wurde auf der 80. BauFaK in Aachen am 2. November 2012 beschlossen.
Die 2. Änderung der Geschäftsordnung wurde auf der 82. BauFaK in Köln am 1. November 2013 beschlossen.
Die 3. Änderung der Geschäftsordnung wurde auf der 85. BauFaK in Hamburg am 17. Mai 2015 beschlossen.
Die 4. Änderung der Geschäftsordnung wurde auf der 92. BauFaK in Stuttgart am 01. November 2018 beschlossen mit Wirkung zum 05. November 2018.
Die 5. Änderung der Geschäftsordnung wurde auf der 101. BauFaK in Aachen am 28. Oktober 2023 beschlossen.
Die 6. Änderung der Geschäftsordnung wurde auf der 102. BauFaK in Berlin am 26. Mai 2024 beschlossen.

Stand 26. Mai 2024

4.2 Die Satzung der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz

§1 Die Konferenz

(1) Die deutschsprachige Fachtagung der Studierenden des Bauingenieurwesens trägt den Namen Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (BauFaK).
(2) Sie ist die Nachfolgeorganisation der Bundesfachschaftenkonferenz (BUFAK).
(3) Das Organisationsteam legt in Rücksprache mit dem Ständigen Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (StAuB) den Ablauf der Konferenz fest. Es erarbeitet eine Dokumentation, die in digitaler Form den teilnehmenden Fachschaften und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.
(4) Die BauFaK findet einmal pro Semester statt, in Ausnahmefällen einmal pro Kalenderjahr. Ausnahmefälle sind in §10 der Geschäftsordnung geregelt.

§2 Teilnehmende

Die Teilnehmenden der BauFaK unterteilen sich in die folgenden Gruppen:

a. Gruppe A: Vertretende und Mitglieder der Fachschaften Bauingenieurwesen, Vertretende und Mitglieder der Fachschaften Bauingenieurwesen, die mit anderen Fachdisziplinen in gemeinsamen Fachbereichen oder Fakultäten organisiert sind und Vertretende und Mitglieder der Fachschaften der dem Bauingenieurwesen fachnahen Studiengänge. Diese können an allen Hochschulen und vergleichbaren Einrichtungen studieren.
b. Gruppe B: Ehemalige der Gruppe A
c. Gruppe C: Gäste

§3 Themen der BauFaK

(1) Die BauFaK befasst sich mit hochschul- sowie allgemeinpolitischen und studienrelevanten Themenbereichen.
(2) Einzelne Themen werden in Arbeitskreisen diskutiert und für das Plenum vorbereitet.
(3) Die BauFaK dient dem Sammeln von Informationen zu diesen Problematiken, dem Erarbeiten von Lösungsvorschlägen und tritt mit den Resultaten gegebenenfalls an die Öffentlichkeit.
(4) Zu veröffentlichende Resultate werden von den Organen der BauFaK (§§ 4, 5, 6, 7) in geeigneter Form an die Öffentlichkeit herangetragen.

§4 Das Plenum

(1) Das Plenum der BauFaK ist öffentlich und setzt sich aus allen Teilnehmenden nach §2 zusammen.
(2) Es ist das beschlussfassende Organ der BauFaK.
(3) Das Plenum bestellt und entsendet Vertretende für verschiedene Gremien.
(4) Es ermittelt die Ausrichtenden der zukünftigen BauFaK.
(5) Das Plenum ist zu protokollieren und wird durch eine Redeleitung moderiert.

§5 Der StAuB

§5.1 Definition

(1) Der Ständige Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (StAuB) vertritt die BauFaK in der Öffentlichkeit zwischen den Bauingenieur-Fachschaften-Konferenzen.
(2) Der StAuB wird auf jeder BauFaK neu gewählt. Er besteht aus drei bis fünf Studierenden der Gruppe A gemäß §2, die an mindestens drei verschiedenen Hochschulen studieren sollten. Dabei sollten die verschiedenen Hochschulformen berücksichtigt werden.
(3) Der StAuB wird gemäß der Geschäftsordnung gewählt.
(4) Er tagt mindestens zweimal pro Amtsperiode öffentlich.

§5.2 Aufgaben

(1) Der StAuB ist an die Entscheidungen des Plenums gebunden. Er kann jedoch bei gegebenen Veränderungen eigenverantwortlich handeln. Entscheidungen darüber müssen im Konsens getroffen werden.
(2) Der StAuB gibt Informationen an die Fachschaften weiter und ist Unterzeichner der Veröffentlichungen der BauFaK.
(3) Der StAuB tauscht sich mit der Meta-Tagung der Fachschaftenkonferenzen (MeTaFa) aus. Er entsendet Vertretende in die Zusammenkunft der MeTaFa.
(4) Beim Eintreten eines Ausnahmefalles nach §10 der Geschäftsordnung oder bei Unpässlichkeit kann der StAuB eigenverantwortlich Vertretende in die Gremien nach §6 der Geschäftsordnung entsenden. Entscheidungen darüber müssen im Konsens getroffen werden.

§5.3 Rechenschaft und Entlastung

(1) Auf jeder BauFaK ist ein Rechenschaftsbericht vorzulegen.
(2) Auf Antrag eines Mitglieds der Gruppe A oder B kann der StAuB auf Grundlage des Rechenschaftsberichtes entlastet werden.
(3) Durch eine Abstimmung mit absoluter Zweidrittelmehrheit nach §2 der Geschäftsordnung gilt der StAuB als entlastet.

§6 Beauftragte der BauFaK

(1) Beauftragte der BauFaK werden nach §5 der Geschäftsordnung gewählt.
(2) Sie sind an die Entscheidungen des Plenums gebunden und haben dem Plenum Rechenschaft abzulegen. Sie können jedoch bei gegebenen Veränderungen eigenverantwortlich handeln. Entscheidungen darüber müssen im Konsens getroffen werden.
(3) Auf Antrag eines Mitglieds der Gruppe A oder B können die Beauftragten auf Grundlage der Rechenschaft entlastet werden.
(4) Durch eine Abstimmung mit einfacher Mehrheit nach §2 der Geschäftsordnung gelten die Beauftragten als entlastet.
(5) Beauftragte der BauFaK sind folgende:

Beauftragte für Kooperation und Networking:
Die Hauptaufgabe dieser Beauftragten besteht in Kooperation und inhaltlichem Austausch mit den Ingenieurkammern sowie deren äquivalenten Organisationen in der DACH-Region.

§7 Entsandte der BauFaK

(1) Die Gremienvertretenden werden in folgende Gremien entsendet:

a. Akkreditierungsverbund für Studiengänge des Bauwesens e.V. (ASBau)

b. Akkreditierungsagentur für Studiengänge der Ingenieurwissenschaften, der Informatik, der Naturwissenschaften und der Mathematik e.V. (ASIIN)

c. Fakultätentag für Bauingenieurwesen, Geodäsie und Umweltingenieurwesen e.V. (FTBGU)

d. Fachbereichstag Bauingenieurwesen und Umweltingenieurwesen (FBTBaU)

(2) Sie vertreten die Meinungen der BauFaK gegenüber den Gremien und sind an die Entscheidungen der BauFaK gebunden.

(3) Die Wahl und Amtszeit der Gremienvertretenden sind in §6 der Geschäftsordnung geregelt.

(4) Das Plenum entsendet Personen, die erfolgreich an einer Akkreditierungsschulung teilgenommen haben, in den Studentischen Pool für Akkreditierungsverfahren (spa-fa3) und in den Studentischen Pool des Fachausschusses 03 Bauingenieurwesen, Geodäsie und Architektur (FA 03) der ASIIN.

§8 Beschlüsse und deren Änderungen

(1) Das Plenum ist beschlussfähig, wenn mindestens 50% der zu Beginn des Plenums anwesenden Stimmen zur Abstimmung anwesend sind.

(2) Satzungsbeschlüsse/ -änderungen sowie Geschäftsordnungsbeschlüsse/ -änderungen können nur gefasst werden, sobald sie mit einer absoluten Zweidrittelmehrheit gefällt werden. Alle anderen Beschlüsse werden nach §2 der Geschäftsordnung abgestimmt.

§9 Geschäftsordnung

Die Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (BauFaK) gibt sich eine Geschäftsordnung in der jeweils gültigen Fassung.

Schlussbestimmungen:

Die Satzung wurde während der 102. BauFaK in Berlin überarbeitet und am 26. Mai 2024 mit einer Zweidrittelmehrheit beschlossen.
Stand: 26. Mai 2024

Save the Date

105. BauFaK Dresden

6.-10. November 2025

Eure Vorteile als Organisatoren:

- **Erfahrungsaustausch:** Profitiert von Best Practices und verbessert eure eigenen Aktivitäten und Projekte. StAuB und Verein unterstützen euch dabei.
- **Netzwerkaufbau:** Baut ein breites Netzwerk von engagierten Studierenden sowie Dozenten und Fachleuten. Knüpft wertvolle Kontakte für eure zukünftige Karriere und spannende Kooperationsmöglichkeiten.
- **Förderung des Engagements:** Zeigt euer Engagement und eure organisatorischen Fähigkeiten sowie Teamarbeit, und sammelt wertvolle Erfahrungen für euer weiteres Leben
- **Sichtbarkeit der Fachschaft erhöhen:** Steigert eure Präsenz als Fachschaft, präsentiert euch als professionelle und engagierte Gruppe und stärkt die Zusammenarbeit mit der Fakultät.
- **Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten:** Verbessert eure Fähigkeiten im Projektmanagement, Eventplanung, Kommunikation und Teamarbeit. Stärkt eure Kompetenzen auch für eure zukünftige akademische und berufliche Laufbahn.

Die Ausrichtung einer BauFaK bringt euch neben den genannten Vorteilen, auch neue Freundschaften und eine starke Gemeinschaft. Das Gefühl von Zusammengehörigkeit und die langfristigen Beziehungen, die ihr hier aufbaut, sind unbezahlbar.

Also Leute, worauf wartet ihr noch? Meldet euch bei der aktuellen Orga und holt euch die 106. BauFaK im Sommer 2026 in eure Stadt!

Habt ihr Bock auf die Ausrichtung der

106. BauFaK?

Die Ausrichtung einer BauFaK bringt euch neben den genannten Vorteilen, auch neue Freundschaften und eine starke Gemeinschaft. Das Gefühl von Zusammengehörigkeit und die langfristigen Beziehungen, die ihr hier aufbaut, sind unbezahlbar.

Also Leute, worauf wartet ihr noch? Meldet euch bei der aktuellen Orga und holt euch die 106. BauFaK im Sommer 2026 in eure Stadt!

Vielen Dank an unsere Unterstützer!

BBI INGENIEURE GMBH

LGA

SCHÖNENBERG INGENIEURE

Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stadtwerke München

SWM

DIE AUSDENKER
Deutschlands beratende Ingenieurinnen und Architekten

VBI

Department of Civil and Environmental Engineering
School of Engineering and Design
Technische Universität München

HITZLER INGENIEURE

BAU INDUSTRIE

Die Autobahn

ZM·I